

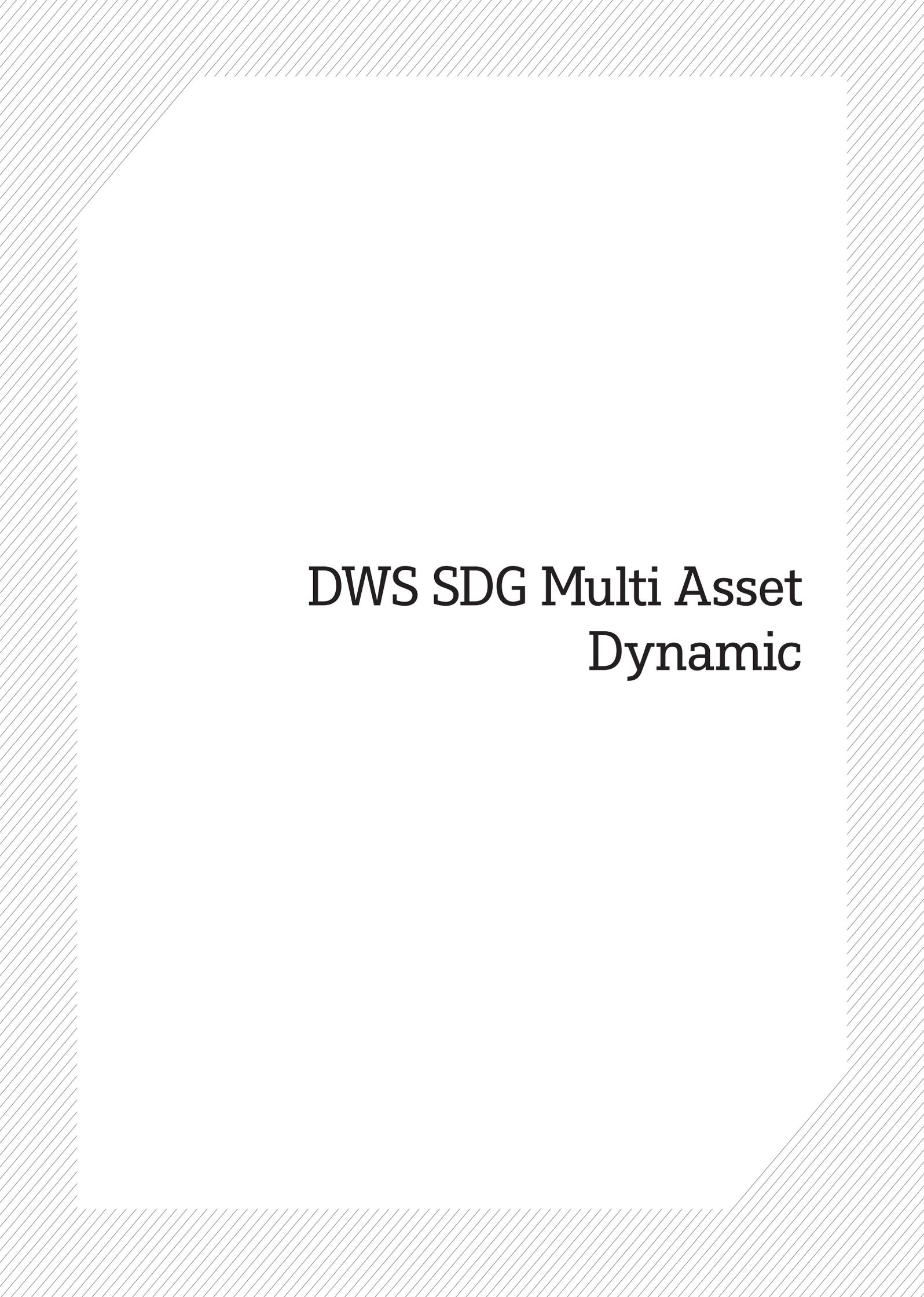
DWS Investment GmbH

DWS SDG Multi Asset Dynamic

Jahresbericht 2023/2024



Investors for a new now



DWS SDG Multi Asset Dynamic

Inhalt

Jahresbericht 2023/2024
vom 1.10.2023 bis 30.9.2024 (gemäß § 101 KAGB)

- 2 / Hinweise
- 4 / Hinweise für Anleger in Luxemburg
- 5 / Hinweise für Anleger in der Schweiz
- 8 / Jahresbericht
DWS SDG Multi Asset Dynamic
- 46 / Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

Hinweise

Wertentwicklung

Der Erfolg einer Investmentfondsanlage wird an der Wertentwicklung der Anteile gemessen. Als Basis für die Wertberechnung werden die Anteilwerte (= Rücknahmepreise) herangezogen, unter Hinzurechnung zwischenzeitlicher Ausschüttungen; bei inländischen thesaurierenden Fonds wird die – nach etwaiger Anrechnung ausländischer Quellensteuer – vom Fonds erhobene inländische Kapitalertragsteuer zuzüglich Solidaritätszuschlag hinzugerechnet. Die Berechnung der Wertentwicklung erfolgt nach der BVI-Methode. Angaben zur bisherigen Wertentwicklung erlauben keine Prognosen für die Zukunft.

Darüber hinaus sind in den Berichten auch die entsprechenden Vergleichsindizes – soweit vorhan-

den – dargestellt. Alle Grafik- und Zahlenangaben geben den **Stand vom 30. September 2024** wieder (sofern nichts anderes angegeben ist).

Verkaufsprospekte

Alleinverbindliche Grundlage des Kaufs ist der aktuelle Verkaufsprospekt einschließlich Anlagebedingungen sowie das Dokument „Wesentliche Anlegerinformationen“, die Sie bei der DWS Investment GmbH oder den Geschäftsstellen der Deutsche Bank AG und weiteren Zahlstellen erhalten.

Angaben zur Kostenpauschale

In der Kostenpauschale sind folgende Aufwendungen nicht enthalten:

a) im Zusammenhang mit dem Erwerb und der Veräußerung

- von Vermögensgegenständen entstehende Kosten;
- b) im Zusammenhang mit den Kosten der Verwaltung und Verwahrung evtl. entstehende Steuern;
- c) Kosten für die Geltendmachung und Durchsetzung von Rechtsansprüchen des Sondervermögens.

Details zur Vergütungsstruktur sind im aktuellen Verkaufsprospekt geregelt.

Ausgabe- und Rücknahmepreise

Börsentäglich im Internet www.dws.de

Gesonderter Hinweis für betriebliche Anleger:

Anpassung des Aktiengewinns wegen des EuGH-Urteils in der Rs. STEKO Industriemontage GmbH und der Rechtsprechung des BFH zu § 40a KAGG

Der Europäische Gerichtshof (EuGH) hat in der Rs. STEKO Industriemontage GmbH (C-377/07) entschieden, dass die Regelung im KStG für den Übergang vom körperschaftsteuerlichen Anrechnungsverfahren zum Halbeinkünfteverfahren in 2001 europarechtswidrig ist. Das Verbot für Körperschaften, Gewinnminderungen im Zusammenhang mit Beteiligungen an ausländischen Gesellschaften nach § 8b Absatz 3 KStG steuerwirksam geltend zu machen, galt nach § 34 KStG bereits in 2001, während dies für Gewinnminderungen im Zusammenhang mit Beteiligungen an inländischen Gesellschaften erst in 2002 galt. Dies widerspricht nach Auffassung des EuGH der Kapitalverkehrsfreiheit.

Der Bundesfinanzhof (BFH) hat mit Urteil vom 28. Oktober 2009 (Az. I R 27/08) entschieden, dass die Rs. STEKO grundsätzlich Wirkungen auf die Fondsanlage entfaltet. Mit BMF-Schreiben vom 01.02.2011 „Anwendung des BFH-Urteils vom 28. Oktober 2009 – I R 27/08 beim Aktiengewinn („STEKO-Rechtsprechung“)" hat die Finanzverwaltung insbesondere dargelegt, unter welchen Voraussetzungen nach ihrer Auffassung eine Anpassung eines Aktiengewinns aufgrund der Rs. STEKO möglich ist.

Der BFH hat zudem mit den Urteilen vom 25.6.2014 (I R 33/09) und 30.7.2014 (I R 74/12) im Nachgang zum Beschluss des Bundesverfassungsgerichts vom 17. Dezember 2013 (1 BvL 5/08, BGBl I 2014, 255) entschieden, dass Hinzurechnungen von negativen Aktiengewinnen aufgrund des § 40a KAGG i. d. F. des StSenKG vom 23. Oktober 2000 in den Jahren 2001 und 2002 nicht zu erfolgen hatten und dass steuerfreie positive Aktiengewinne nicht mit negativen Aktiengewinnen zu saldieren waren. Soweit also nicht bereits durch die STEKO-Rechtsprechung eine Anpassung des Anleger-Aktiengewinns erfolgt ist, kann ggf. nach der BFH-Rechtsprechung eine entsprechende Anpassung erfolgen. Die Finanzverwaltung hat sich hierzu bislang nicht geäußert.

Im Hinblick auf mögliche Maßnahmen aufgrund der BFH-Rechtsprechung empfehlen wir Anlegern mit Anteilen im Betriebsvermögen, einen Steuerberater zu konsultieren.

Zweite Aktionärsrechterichtlinie (ARUG II)

Bezüglich der gemäß § 101 Abs. 2 Satz 5 des Kapitalanlagegesetzbuches erforderlichen Angaben nach § 134c Abs. 4 des Aktiengesetzes verweisen wir auf die Informationen, die auf der DWS-Homepage unter „Rechtliche Hinweise“ (www.dws.de/footer/rechtliche-hinweise) gegeben werden.

Die Angaben zur Umschlagsrate des betreffenden Fondsportfolios werden auf der Website „dws.de“ bzw. „dws.com“ unter „Fonds-Fakten“ veröffentlicht. Sie finden diese auch unter folgender Adresse:

DWS SDG Multi Asset Dynamic (<https://www.dws.de/gemischte-fonds/de0009848010-dws-sdg-multi-asset-dynamic-lc/>)

Hinweise für Anleger in Luxemburg

Einrichtung für Privatanleger in Luxemburg gemäß Art. 92 der Richtlinie (EU) 2019/1160 ist die

Deutsche Bank Luxembourg S.A.
2, Boulevard Konrad Adenauer
1115 Luxemburg, Großherzogtum Luxemburg

Bei dieser Stelle können

- die Rücknahme der Anteile durchgeführt bzw. Rücknahmeanträge eingereicht werden,
- die Anleger kostenlos sämtliche Informationen, wie Verkaufsprospekte samt Anlagebedingungen, Basisinformationsblatt, Jahres- und Halbjahresberichte sowie die Ausgabe- und Rücknahmepreise erhalten und sonstige Angaben und Unterlagen erfragen bzw. einsehen; zudem sind diese Dokumente über die Internetseite www.dws.com/fundinformation erhältlich,
- Zahlungen an die Anteilhaber weitergeleitet werden.

Hinweise für Anleger in der Schweiz

Das Angebot von Anteilen dieser kollektiven Kapitalanlage (die „Anteile“) in der Schweiz richtet sich ausschliesslich an qualifizierte Anleger, wie sie im Bundesgesetz über die kollektiven Kapitalanlagen vom 23. Juni 2006 („KAG“) in seiner jeweils gültigen Fassung und in der umsetzenden Verordnung („KKV“) definiert sind. Entsprechend ist und wird diese kollektive Kapitalanlage nicht bei der Eidgenössischen Finanzmarktaufsicht FINMA registriert. Dieses Dokument und/oder jegliche andere Unterlagen, die sich auf die Anteile beziehen, dürfen in der Schweiz einzig qualifizierten Anlegern zur Verfügung gestellt werden.

1. Vertreter in der Schweiz

DWS CH AG
Hardstrasse 201
CH-8005 Zürich

2. Zahlstelle in der Schweiz

Deutsche Bank (Suisse) SA
Place des Bergues 3
CH-1201 Genf

3. Bezugsort der massgeblichen Dokumente

Der Verkaufsprospekt, die Anlagebedingungen, „Wesentliche Anlegerinformationen“ sowie Jahres- und Halbjahresberichte können beim Vertreter sowie der Zahlstelle in der Schweiz kostenlos bezogen werden.

4. Erfüllungsort und Gerichtsstand

Für die in der Schweiz angebotenen Anteile ist der Erfüllungsort am Sitz des Vertreters. Der Gerichtsstand liegt am Sitz des Vertreters oder am Sitz oder Wohnsitz des Anlegers.

Jahresbericht

Jahresbericht

DWS SDG Multi Asset Dynamic

Anlageziel und Anlageergebnis im Berichtszeitraum

Ziel der Anlagepolitik des Fonds ist die Erwirtschaftung eines möglichst hohen Wertzuwachses. Um dies zu erreichen, investiert der Fonds in verzinsliche Wertpapiere, Aktien, Zertifikate, Fonds und Bankguthaben. Mindestens 60% des Wertes des Sondervermögens müssen in Aktien, Aktienfonds bzw. Aktienzertifikaten angelegt werden. Bis zu 40% des Wertes des Sondervermögens dürfen in verzinslichen Wertpapieren wie z.B. Staatsanleihen, Unternehmensanleihen bzw. Wandelanleihen in- und ausländischer Aussteller, in Zertifikaten auf Renten bzw. Rentenindizes oder in Rentenfonds angelegt werden. Davon müssen mindestens 51% der entsprechenden Investmentquote in auf Euro lautende oder gegen den Euro abgesicherte Wertpapiere von Emittenten angelegt werden, die zum Zeitpunkt ihres Erwerbs über einen Investment-Grade Status verfügen. Bis zu 10% des Wertes des Sondervermögens dürfen in Zertifikaten auf Rohstoffe und Rohstoffindizes angelegt werden. Je bis zu 40% des Wertes des Sondervermögens dürfen in Geldmarktinstrumenten, in Geldmarktfonds und in Geldmarktfonds mit kurzer Laufzeitstruktur bzw. Bankguthaben angelegt werden. Bei der Auswahl der Vermögensgegenstände wird der Fokus auf die Bewertung der Leistung eines Emittenten in den Bereichen Umwelt, Soziales und Unternehmensführung (sogenannte „ESG-Standards“ für die entsprechenden englischen Bezeichnungen Environmental, Social und Governance) sowie auf den Beitrag eines Emittenten zur

DWS SDG Multi Asset Dynamic

Wertentwicklung der Anteilklasse (in Euro)

Anteilklasse	ISIN	1 Jahr	3 Jahre	5 Jahre
Klasse LC	DE0009848010	17,3%	7,1%	27,1%

Wertentwicklung nach BVI-Methode, d. h. ohne Berücksichtigung des Ausgabeaufschlages.
Wertentwicklungen der Vergangenheit ermöglichen keine Prognose für die Zukunft.

Stand: 30.9.2024

Erreichung der UN-Nachhaltigkeitsziele (sogenannte „SDGs“ – Sustainable Development Goals) gelegt*.

In den zwölf Monaten bis Ende September 2024 erzielte der Fonds DWS SDG Multi Asset Dynamic einen Wertzuwachs von 17,3% je Anteil (LC-Anteilklasse, in Euro; nach BVI-Methode).

Anlagepolitik im Berichtszeitraum

Als wesentliche Risiken sah das Portfoliomanagement insbesondere den Russland-Ukraine-Krieg sowie die Unsicherheiten hinsichtlich des künftigen Kurses der Zentralbanken einerseits und Anzeichen einer aufkommenden Rezession andererseits an.

Aktieninvestments bildeten nach wie vor den Anlageschwerpunkt. Bei der Titelauswahl bevorzugte das Portfoliomanagement qualitative Werte und Aktien von Unternehmen mit hoher Profitabilität und seiner Meinung nach langfristig guten Wachstumsperspektiven. So richtete es den Anlagefokus u.a. auf Unternehmen aus den Bereichen Technologie und Gesundheit. Mit Blick auf die Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen wurden hingegen Aktientitel z.B. aus den Sektoren Öl und Gas bei den Investments eher nicht berücksichtigt. Regional

wurden Aktienwerte aus den Industrieländern favorisiert, Titel aus Emerging Markets rundeten das Aktienportefeuille ab.

Im Geschäftsjahr bis Ende September 2024 bewegten sich die internationalen Kapitalmärkte in schwierigem Fahrwasser: Geopolitische Krisen wie der seit dem 24. Februar 2022 andauernde Russland-Ukraine-Krieg, der eskalierende Konflikt im Nahen Osten sowie der sich verschärfende Machtkampf zwischen den USA und China. Vor diesem Hintergrund und mit Blick auf eine weltweit schwächelnde Konjunktur mehrten sich bei den Marktakteuren zunehmend Befürchtungen einer um sich greifenden Rezession. Die zuvor noch hohe Inflation ließ im Geschäftsjahresverlauf in den meisten Ländern spürbar nach. Angesichts des nachlassenden Preisauftriebs beendete das Gros der Zentralbanken den vorangegangenen Zinsanhebungszyklus. Ab dem 6. Juni 2024 senkte die Europäische Zentralbank (EZB) den Leitzins bis Ende September 2024 in zwei Schritten von 4,50% p.a. auf 3,65% p.a., die US-Notenbank zog Mitte September 2024 nach und ermäßigte ihre Leitzinsen um einen halben Prozentpunkt auf eine Spanne von 4,75 – 5,00% p.a.

Die internationalen Aktienmärkte verzeichneten im zurückliegenden Jahr bis Ende September 2024 spürbare, teils kräftige Kurssteigerungen, wobei die Börsen der Industrieländer stärker abschnitten als die der Emerging Markets. Unterstützt wurde diese Entwicklung u.a. durch den nachlassenden Preisauftrieb sowie einer aufkommenden Zinsentspannung. Zudem löste in der zweiten Septemberhälfte 2024 die chinesische Zentralbank mit ihrem größten Konjunkturpaket seit der Covid-Pandemie eine von Asiens Börsen ausgehende Kursrallye aus.

Insgesamt partizipierte der Fonds mit seinem Aktienportefeuille spürbar an der robusten bis sehr positiven Entwicklung an den Börsen. Insbesondere Aktien aus dem Bereich Künstliche Intelligenz konnten deutliche Kurssteigerungen verbuchen. Titel von Unternehmen aus dem Bereich Gesundheit mussten hingegen – nicht zuletzt aufgrund des erreichten Bewertungsniveaus – zum Teil Kursabschläge hinnehmen. Aber auch Wachstumstitel aus den Bereichen Technologie und Industrie entwickelten sich zum Teil schwach, insbesondere wenn Quartalszahlen und der jeweilige Ausblick nicht den Erwartungen der Marktteilnehmer entsprachen. Darüber hinaus neigten auch Unternehmen aus dem Bereich Erneuerbare Energien zur Kurschwäche. Grund hierfür war u.a. der erhöhte Preisdruck bei Herstellern von Batterien und Solarzellen.

Angesichts der sich abschwächenden Inflation und der entspannteren Zinspolitik der Zentralnotenbanken kam es im

DWS SDG Multi Asset Dynamic

Überblick über die Anteilklassen

ISIN-Code	LC	DE0009848010
Wertpapierkennnummer (WKN)	LC	984801
Fondswährung		EUR
Anteilklassenwährung	LC	EUR
Erstzeichnungs- und Auflegungsdatum	LC	13.1.2000
Ausgabeaufschlag	LC	5% p.a.
Verwendung der Erträge	LC	Thesaurierung
Pauschalvergütung	LC	1,5% p.a.
Mindestanlagesumme	LC	Keine
Erstausgabepreis	LC	EUR 50 (zuzüglich Ausgabeaufschlag)

Berichtszeitraum an den internationalen Bondmärkten unter Schwankungen zu merklichen Renditerückgängen, begleitet von spürbar gestiegenen Anleihekursen. Corporate Bonds profitierten zudem von ihren hohen Kupons sowie sich einengenden Risikoprämien.

Innerhalb des Rentenportefeuilles war der Fonds insbesondere auf Staatsanleihen sowie auf Emittenten von Anleihen mit einer nachhaltigen Mittelverwendung (sogenannte Green, Social bzw. Sustainable Bonds) fokussiert und dabei global ausgerichtet. Auch hier galt bei der Titelauswahl der Qualitätsansatz. Die Titelselektion trug im Betrachtungszeitraum positiv zur Wertentwicklung des Fonds bei.

Währungsseitig lag der Anlage-schwerpunkt auf Euro und US-Dollar-Anlagen. Die Fremdwährungspositionen wurden als Teil der strategischen Anlageklassenallokation teilweise gegen Euro über Derivate kursgesichert.

Wesentliche Quellen des Veräußerungsergebnisses

Die wesentlichen Quellen des Veräußerungsergebnisses waren realisierte Gewinne durch den Verkauf von Aktien, bei Futures und durch den Verkauf von inländischen Investmentanteilen. Dem standen allerdings – wenn auch in merklich geringerem Ausmaß – realisierte Verluste durch den Verkauf von Anleihen und bei Devisentermingeschäften gegenüber.

Sonstige Informationen – nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst

Informationen zu ökologischen und/oder sozialen Merkmalen

Dieses Produkt berichtete gemäß Artikel 8(1) der Verordnung (EU) 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor („SFDR“).

Die Darstellung der offenzulegenden Informationen für regelmäßige Berichte für Finanzprodukte im Sinne des Artikels 8(1) der Verordnung (EU) 2019/2088 (Verordnung über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor, „Offenlegungsverordnung“) sowie im Sinne des Artikels 6 der Verordnung (EU) 2020/852 (Taxonomie Verordnung) kann im hinteren Teil des Berichts entnommen werden.

* Weitere Details sind im aktuellen Verkaufsprospekt dargestellt.

Jahresbericht

DWS SDG Multi Asset Dynamic

Vermögensübersicht zum 30.09.2024

	Bestand in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
I. Vermögensgegenstände		
1. Aktien (Branchen):		
Informationstechnologie	162.360.575,66	17,60
Finanzsektor	98.187.638,15	10,64
Industrien	81.194.205,53	8,80
Gesundheitswesen	77.577.993,62	8,40
Dauerhafte Konsumgüter	71.393.471,61	7,73
Kommunikationsdienste	50.897.920,52	5,51
Hauptverbrauchsgüter	39.404.115,19	4,27
Grundstoffe	25.277.892,31	2,74
Versorger	24.670.309,24	2,67
Energie	10.380.642,92	1,12
Sonstige	22.750.541,97	2,46
Summe Aktien:	664.095.306,72	71,94
2. Anleihen (Emittenten):		
Institute	67.890.183,21	7,35
Unternehmen	62.755.124,06	6,80
Sonstige öffentliche Stellen	35.626.318,30	3,86
Sonst. Finanzierungsinstitutionen	28.142.836,24	3,05
Regionalregierungen	6.012.499,18	0,65
Zentralregierungen	2.195.550,00	0,24
Sonstige	856.777,69	0,09
Summe Anleihen:	203.479.288,68	22,04
3. Investmentanteile	40.470.353,34	4,38
4. Derivate	1.868.882,47	0,21
5. Bankguthaben	12.085.599,72	1,31
6. Sonstige Vermögensgegenstände	2.181.890,14	0,24
7. Forderungen aus Anteilsceingeschäften	4.108,69	0,00
II. Verbindlichkeiten		
1. Sonstige Verbindlichkeiten	-1.099.407,48	-0,12
2. Verbindlichkeiten aus Anteilsceingeschäften	-19.224,57	0,00
III. Fondsvermögen	923.066.797,71	100,00

Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

DWS SDG Multi Asset Dynamic

Vermögensaufstellung zum 30.09.2024

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen	
Börsengehandelte Wertpapiere						866.717.817,71	93,89	
Aktien								
Commonwealth Bank of Australia (AU000000CBA7)	Stück	25.000		20.000	AUD	135,3900	2.092.128,44	0,23
Scentre Group Units (AU000000SCG8)	Stück	3.000.000	750.000		AUD	3,6500	6.768.241,80	0,73
Canadian Imperial Bank of Commerce (CA1360691010)	Stück	40.000	40.000		CAD	82,7800	2.186.259,95	0,24
Canadian National Railway Co. (CA1363751027)	Stück	35.000		5.000	CAD	157,3400	3.635.997,49	0,39
Enbridge (CA29250N1050)	Stück	80.000	110.000	30.000	CAD	55,0300	2.906.737,97	0,31
Manulife Financial (CA56501R1064)	Stück	125.000		25.000	CAD	39,9300	3.295.533,33	0,36
Sun Life Financial (CA8667961053)	Stück	35.000	35.000		CAD	78,1700	1.806.444,16	0,20
The Toronto-Dominion Bank (CA8911605092)	Stück	40.000		5.000	CAD	85,6800	2.262.850,35	0,25
Thomson Reuters Corp. (CA8849038085)	Stück	16.000	20.000	4.000	CAD	229,6100	2.425.644,58	0,26
West Fraser Timber Co. (CA9528451052)	Stück	40.000		5.000	CAD	130,2300	3.439.437,46	0,37
Holcim (CH0012214059)	Stück	40.000	40.000		CHF	82,6800	3.500.052,92	0,38
Novartis Reg. (CH0012005267)	Stück	52.000	57.000	50.000	CHF	97,0400	5.340.332,31	0,58
Partners Group Holding Reg. (CH0024608827)	Stück	1.400	1.400		CHF	1.273,5000	1.886.866,34	0,20
Novo-Nordisk (DK0062498333)	Stück	35.000	20.000	25.000	DKK	787,9000	3.698.738,54	0,40
Rockwool (DK0010219153)	Stück	12.000	12.000		DKK	3.138,0000	5.050.666,27	0,55
Vestas Wind Systems (DK0061539921)	Stück	100.000	100.000		DKK	146,3500	1.962.940,86	0,21
Allianz (DE0008404005)	Stück	25.000			EUR	296,4000	7.410.000,00	0,80
Alstom (FR0010220475)	Stück	125.000			EUR	18,4750	2.309.375,00	0,25
Banco Bilbao Vizcaya Argentaria Reg. (ES0113211835)	Stück	400.000			EUR	9,7960	3.918.400,00	0,42
Banco Santander Reg. (ES0113900J37)	Stück	750.000		250.000	EUR	4,6085	3.456.375,00	0,37
BNP Paribas (FR0000131104)	Stück	45.000		15.000	EUR	61,5400	2.769.300,00	0,30
Bureau Veritas (FR0006174348)	Stück	70.000	100.000	30.000	EUR	29,7000	2.079.000,00	0,23
Compagnie de Saint-Gobain (C.R.) (FR0000125007)	Stück	45.000	55.000	10.000	EUR	81,2400	3.655.800,00	0,40
Dassault Systemes (FR0014003TT8)	Stück	45.000	85.000	40.000	EUR	35,8300	1.612.350,00	0,17
Deutsche Telekom Reg. (DE0005557508)	Stück	200.000	25.000	150.000	EUR	26,4400	5.288.000,00	0,57
E.ON Reg. (DE000ENAG999)	Stück	150.000	50.000	250.000	EUR	13,3550	2.003.250,00	0,22
Edenred (FR0010908533)	Stück	60.000	15.000	50.000	EUR	34,4400	2.066.400,00	0,22
EssilorLuxottica (FR0000121667)	Stück	15.000		5.000	EUR	213,6000	3.204.000,00	0,35
Gaztransport Technigaz (FR0011726835)	Stück	20.000	20.000		EUR	125,2000	2.504.000,00	0,27
Getlink (FR0010533075)	Stück	300.000	266.334		EUR	15,8900	4.767.000,00	0,52
Hannover Rück Reg. (DE0008402215)	Stück	5.000		10.000	EUR	256,7000	1.283.500,00	0,14
Industria de Diseño Textil (ES0148396007)	Stück	140.000		10.000	EUR	53,4200	7.478.800,00	0,81
Infinion Technologies Reg. (DE0006231004)	Stück	100.000		25.000	EUR	31,6050	3.160.500,00	0,34
ING Groep (NL0011821202)	Stück	250.000		50.000	EUR	16,2680	4.067.000,00	0,44
Intesa Sanpaolo (IT0000072618)	Stück	525.000	525.000		EUR	3,8340	2.012.850,00	0,22
Kingspan Group (IE0004927939)	Stück	40.000	40.000		EUR	84,3000	3.372.000,00	0,37
Klépierre (FR0000121964)	Stück	150.000			EUR	29,2200	4.383.000,00	0,47
Koninklijke Ahold Delhaize (NL0011794037)	Stück	90.000			EUR	31,0600	2.795.400,00	0,30
Koninklijke KPN (NL0000009082)	Stück	750.000			EUR	3,6600	2.745.000,00	0,30
L'Oréal S.A (FR0000120321)	Stück	5.000		10.000	EUR	403,3500	2.016.750,00	0,22
LVMH Moët Hennessy Louis Vuitton (C.R.) (FR0000121014)	Stück	5.000		2.000	EUR	692,5000	3.462.500,00	0,38
Merck (DE0006599905)	Stück	20.000	25.000	5.000	EUR	159,0500	3.181.000,00	0,34
Nexans (FR0000044448)	Stück	40.000		5.000	EUR	131,3000	5.252.000,00	0,57
Prosus (NL0013654783)	Stück	100.000	100.000		EUR	39,4250	3.942.500,00	0,43
Redeia Corporacion (ES0173093024)	Stück	100.000	100.000	250.000	EUR	17,4500	1.745.000,00	0,19
Schneider Electric (FR0000121972)	Stück	16.000	1.000		EUR	236,7000	3.787.200,00	0,41
Siemens Energy (DE000ENER6Y0)	Stück	175.000		25.000	EUR	32,6200	5.708.500,00	0,62
Terna Rete Elettrica Nazionale (IT0003242622)	Stück	800.000	800.000		EUR	8,0960	6.476.800,00	0,70
UniCredit (IT0005239360)	Stück	75.000		50.000	EUR	39,4900	2.961.750,00	0,32
Veolia Environnement (FR0000124141)	Stück	90.000	90.000		EUR	29,0000	2.610.000,00	0,28
Verbund AG (AT0000746409)	Stück	34.000		26.000	EUR	74,3500	2.527.900,00	0,27
VINCI (FR0000125486)	Stück	50.000	50.000		EUR	105,4500	5.272.500,00	0,57
Vonovia (DE000A1ML7J1)	Stück	130.000	80.000	150.000	EUR	32,5500	4.231.500,00	0,46
Wolters Kluwer (NL0000395903)	Stück	15.000	5.000	15.000	EUR	152,3000	2.284.500,00	0,25
AstraZeneca (GB0009895292)	Stück	46.000	21.000	5.000	GBP	116,3000	6.406.562,48	0,69
Berkeley Group (GB00BPORG003)	Stück	48.245	48.245		GBP	47,5000	2.744.311,72	0,30
Drax Group (GB00B1VNSX38)	Stück	450.000	375.000	200.000	GBP	6,4700	3.486.617,57	0,38
HSBC Holdings (GB0005405286)	Stück	350.000	150.000	250.000	GBP	6,7042	2.809.974,61	0,30
Pearson (GB0006776081)	Stück	550.000	75.000		GBP	10,1450	6.681.935,21	0,72
AIA Group (HK0000069689)	Stück	250.000		300.000	HKD	69,6500	2.000.781,35	0,22
BYD Co. Cl.H (CNE100000296)	Stück	100.000		65.000	HKD	283,8000	3.261.000,71	0,35
Goldwind Scie.+Techno.Co.H (CNE100000PPP)	Stück	2.000.000			HKD	5,8600	1.346.685,28	0,15
Swire Properties (HK0000063609)	Stück	2.000.000	1.000.000		HKD	15,9800	3.672.360,20	0,40

DWS SDG Multi Asset Dynamic

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
Chugai Pharmaceutical Co. (JP3519400000)	Stück	130.000	5.000	25.000	JPY 6.932,0000	5.642.653,64	0,61
KDDI Corp. (JP3496400007)	Stück	150.000	50.000	30.000	JPY 4.594,0000	4.314.830,47	0,47
Kurita Water Industries (JP3270000007)	Stück	65.000	25.000	70.000	JPY 6.166,0000	2.509.564,51	0,27
Mitsubishi UFJ Financial Group (JP3902900004)	Stück	250.000		275.000	JPY 1.453,5000	2.275.288,81	0,25
Murata Manufacturing Co. (JP3914400001)	Stück	105.000	105.000		JPY 2.806,5000	1.845.167,65	0,20
Nintendo Co. (JP3756600007)	Stück	70.000	25.000	5.000	JPY 7.636,0000	3.346.920,89	0,36
Shin-Etsu Chemical Co. (JP3371200001)	Stück	100.000	125.000	25.000	JPY 5.977,0000	3.742.525,28	0,41
Shionogi & Co. (JP3347200002)	Stück	225.000	225.000		JPY 2.053,5000	2.893.068,47	0,31
Sony Group Corp. (JP3435000009)	Stück	125.000	110.000	25.000	JPY 2.777,5000	2.173.930,06	0,24
Sumitomo Mitsui Financial Group (JP3890350006)	Stück	150.000	100.000	25.000	JPY 3.045,0000	2.859.960,55	0,31
Tokyo Electron (JP3571400005)	Stück	15.000	15.000		JPY 25.290,0000	2.375.316,99	0,26
Unicharm (JP3951600000)	Stück	125.000			JPY 5.183,0000	4.056.698,29	0,44
Samsung Electronics Co. (KR7005930003)	Stück	100.000	85.000	25.000	KRW 61.500,0000	4.187.034,49	0,45
Samsung SDI Co. (KR7006400006)	Stück	8.000		2.000	KRW 378.500,0000	2.061.518,77	0,22
SK Hynix (KR7000660001)	Stück	20.000	20.000		KRW 174.600,0000	2.377.418,61	0,26
SK Telecom (KR7017670001)	Stück	50.000			KRW 55.900,0000	1.902.888,03	0,21
Mowi (NO0003054108)	Stück	200.000	200.000		NOK 188,1000	3.197.402,64	0,35
Investor B (SE0015811963)	Stück	75.000	75.000		SEK 311,0500	2.065.972,07	0,22
CapitaLand Integrated Comm.Tr. (SG1M51904654)	Stück	2.500.000	2.500.000		SGD 2,1200	3.695.439,97	0,40
Oversea-Chinese Banking (SGIS04926220)	Stück	175.000	175.000		SGD 15,1000	1.842.490,59	0,20
Abbott Laboratories (US0028241000)	Stück	45.000		5.000	USD 112,4300	4.515.462,54	0,49
AbbVie (US00287Y1091)	Stück	25.000			USD 194,7900	4.346.244,81	0,47
Adobe (US00724F1012)	Stück	7.000		11.000	USD 515,4800	3.220.456,07	0,35
Advanced Micro Devices (US0079031078)	Stück	17.000	17.000		USD 164,3500	2.493.596,32	0,27
AFLAC (US0010551028)	Stück	50.000		20.000	USD 110,5900	4.935.070,73	0,53
Alphabet Cl.A (US02079K3059)	Stück	127.000	41.000	19.000	USD 163,9500	18.583.292,43	2,01
Amazon.com (US0231351067)	Stück	100.000	35.000		USD 187,9700	16.776.295,24	1,82
American Express Co. (US0258161092)	Stück	13.000	13.000		USD 271,0600	3.144.968,54	0,34
American Water Works Co. (US0304201033)	Stück	45.000	30.000		USD 144,9300	5.820.741,67	0,63
Amgen (US0311621009)	Stück	12.000	12.000		USD 322,6700	3.455.790,08	0,37
Apple (US0378331005)	Stück	125.000	11.000	11.000	USD 227,7900	25.412.780,58	2,75
Applied Materials (US0382221051)	Stück	24.000	4.000	25.000	USD 204,9200	4.389.379,27	0,48
Arista Networks (US0404131064)	Stück	12.000	2.000	10.000	USD 380,2600	4.072.577,98	0,44
Bank of America Corp. (US0605051046)	Stück	110.000		140.000	USD 39,4000	3.868.088,71	0,42
Booking Holdings (US0985711089)	Stück	850		1.150	USD 4.248,1000	3.222.709,63	0,35
Bristol-Myers Squibb Co. (US1101221083)	Stück	50.000	10.000	25.000	USD 50,9100	2.271.855,06	0,25
Broadcom (US11135F1012)	Stück	30.000	30.300	5.300	USD 172,6900	4.623.767,24	0,50
Capital One Financial Corp. (US14040H1059)	Stück	22.000	22.000		USD 149,0900	2.927.377,39	0,32
Carlisle Cos. (US1423391002)	Stück	9.000	9.000		USD 444,5900	3.571.163,37	0,39
Check Point Software Technologies (IL0010824113)	Stück	21.000	3.000	19.000	USD 193,0400	3.618.046,32	0,39
Cheniere Energy (US16411R2085)	Stück	31.000	45.000	14.000	USD 179,6300	4.969.904,95	0,54
Chipotle Mexican Grill (US1696561059)	Stück	45.000	45.500	500	USD 57,3400	2.302.914,01	0,25
Chubb (CH0044328745)	Stück	12.000	12.000		USD 289,5700	3.101.289,66	0,34
Cisco Systems (US17275R1023)	Stück	60.000			USD 53,0200	2.839.216,39	0,31
Colgate-Palmolive Co. (US1941621039)	Stück	60.000		15.000	USD 103,6600	5.550.983,98	0,60
Comcast Cl. A (US20030N1019)	Stück	120.000	120.000		USD 41,6400	4.459.636,75	0,48
CSX Corp. (US1264081035)	Stück	145.000		100.000	USD 34,5300	4.468.606,36	0,48
D.R. Horton (US23331A1097)	Stück	35.000		15.000	USD 190,3500	5.946.048,46	0,64
Darling Ingredients (US2372661015)	Stück	85.000	50.000	65.000	USD 37,7600	2.864.563,35	0,31
DexCom (US2521311074)	Stück	17.000	27.000	10.000	USD 67,2900	1.020.955,87	0,11
Electronic Arts (US2855121099)	Stück	16.000		10.000	USD 144,6500	2.065.598,64	0,22
Eli Lilly and Company (US5324571083)	Stück	8.000	1.000	3.000	USD 877,7900	6.267.410,42	0,68
Enphase Energy (US29355A1079)	Stück	22.000	7.000	10.000	USD 115,0000	2.258.021,33	0,24
First Solar (US3364331070)	Stück	22.000	32.000	10.000	USD 255,7500	5.021.643,09	0,54
Fox Cl.A (US35137L1052)	Stück	100.000	100.000		USD 42,2700	3.772.591,37	0,41
Gilead Sciences (US3755581036)	Stück	60.000		25.000	USD 83,6100	4.477.308,22	0,49
Hologic (US4364401012)	Stück	50.000		35.000	USD 80,8200	3.606.586,64	0,39
IBM (US4592001014)	Stück	30.000	30.000		USD 220,8400	5.912.981,39	0,64
Intuit (US4612021034)	Stück	3.500	5.000	1.500	USD 619,0300	1.933.691,82	0,21
Intuitive Surgical (US46120E6023)	Stück	8.000		7.000	USD 479,1800	3.421.339,64	0,37
Kimberly-Clark Corp. (US4943681035)	Stück	70.000	15.000		USD 142,5400	8.905.172,03	0,96
Marsh & McLennan Cos. (US5717481023)	Stück	9.000			USD 223,9400	1.798.795,13	0,19
Masco Corp. (US5745991068)	Stück	50.000	50.000		USD 83,5700	3.729.305,19	0,40
Mastercard Cl.A (US57636Q1040)	Stück	10.000	10.000		USD 493,6400	4.405.729,84	0,48
Mercadolibre (US58733R1023)	Stück	2.000	2.000		USD 2.064,7100	3.685.501,36	0,40
Merck & Co. (US58933Y1055)	Stück	25.000		55.000	USD 113,6900	2.536.704,00	0,27
Microsoft Corp. (US5949181045)	Stück	72.000	13.000	11.000	USD 428,0200	27.504.520,51	2,98
Moderna (US60770K1079)	Stück	20.000			USD 65,7500	1.173.635,59	0,13
Morgan Stanley (US6174464486)	Stück	40.000		35.000	USD 104,1100	3.716.720,96	0,40
MSCI Cl.A (US55354G1004)	Stück	5.000	1.000		USD 576,1500	2.571.065,20	0,28
Netflix (US64110L1061)	Stück	7.000		4.000	USD 707,3500	4.419.161,94	0,48

DWS SDG Multi Asset Dynamic

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen	
NIKE B (US6541061031)	Stück	30.000	40.000	10.000	USD	89,4400	2.394.752,11	0,26
NVIDIA Corp. (US67066G1040)	Stück	260.000	274.000	32.000	USD	121,4000	28.170.824,22	3,05
NXP Semiconductors (NL0009538784)	Stück	9.000	12.000	3.000	USD	244,9300	1.967.397,03	0,21
Owens Corning (new) (US6907421019)	Stück	35.000		23.000	USD	174,3000	5.444.687,40	0,59
Packaging Corp. of America (US6951561090)	Stück	20.000	20.000		USD	215,7000	3.850.238,74	0,42
Palo Alto Networks (US6974351057)	Stück	9.000	9.000		USD	335,7500	2.696.907,49	0,29
PNC Financial Services Group (US6934751057)	Stück	12.000	12.000		USD	183,0700	1.960.676,51	0,21
Pulte Group (US7458671010)	Stück	30.000	30.000		USD	143,1700	3.833.370,52	0,42
QUALCOMM (US7475251036)	Stück	15.000	20.000	5.000	USD	170,1300	2.277.611,67	0,25
Royalty Pharma (GB00BMVP7Y09)	Stück	175.000	175.000		USD	28,2100	4.406.042,22	0,48
S&P Global (US78409V1044)	Stück	5.000	2.000	5.000	USD	512,7200	2.288.009,28	0,25
ServiceNow (US81762P1021)	Stück	6.000		4.000	USD	881,7900	4.721.977,78	0,51
Sherwin-Williams Co. (US8243481061)	Stück	15.000	15.000		USD	382,7300	5.123.789,55	0,56
Steel Dynamics (US8581191009)	Stück	50.000			USD	125,9800	5.621.848,36	0,61
Taiwan Semiconductor ADR (US8740391003)	Stück	30.000	10.000	5.000	USD	177,9700	4.765.139,01	0,52
Target Corp. (US87612E1064)	Stück	22.000	22.000		USD	155,1800	3.046.954,35	0,33
Tesla (US88160R1014)	Stück	15.000	6.000	8.000	USD	260,4600	3.486.902,58	0,38
Texas Instruments (US8825081040)	Stück	25.000			USD	209,1400	4.666.428,67	0,51
The Procter & Gamble (US7427181091)	Stück	45.000		45.000	USD	173,5500	6.970.190,55	0,76
Union Pacific Corp. (US9078181081)	Stück	20.000		5.000	USD	244,2200	4.359.319,92	0,47
UnitedHealth Group (US91324P1021)	Stück	11.000	4.000	2.000	USD	581,8500	5.712.303,09	0,62
VISA Cl.A (US92826C8394)	Stück	25.000		4.000	USD	275,1700	6.139.720,65	0,67
Workday Cl.A (US98138H1014)	Stück	10.000		8.000	USD	243,6200	2.174.304,97	0,24
Xylem (US98419M1009)	Stück	35.000		5.000	USD	134,5100	4.201.749,30	0,46
Verzinsliche Wertpapiere								
0,5500 % Adif - Alta Velocidad 20/30.04.30 MTN (ES0200002055)	EUR	2.500			%	87,8220	2.195.550,00	0,24
0,3750 % AstraZeneca 21/03.06.29 MTN (XS2347663507)	EUR	3.000		2.350	%	90,0390	2.701.170,00	0,29
0,2500 % Bank Nederlandse Gemeenten 21/12.01.32 MTN (XS2430965538)	EUR	1.796			%	84,6750	1.520.763,00	0,16
0,6000 % Caisse Amortism. Dette Soc. 22/25.11.29 (FR0014008E81) ³⁾	EUR	4.000			%	90,1460	3.605.840,00	0,39
0,0000 % Caisse d'Amort de la Dette Sociale 20/25.11.30 (FR0013534559)	EUR	4.000	4.000		%	84,8070	3.392.280,00	0,37
2,8750 % Caisse D'Amort Dette Soc 22/25.05.2027 MTN (FR001400DZ13)	EUR	4.100			%	100,9910	4.140.631,00	0,45
0,0000 % Caisse d'Amortism. Dette Sociale 21/25.05.31 MTN (FR001400IS17)	EUR	12.000		3.000	%	83,5260	10.023.120,00	1,09
3,0000 % Caisse d'Amortism. Dette Sociale 23/25.05.2028 MTN (FR001400F5U5) ³⁾	EUR	1.600			%	101,4700	1.623.520,00	0,18
1,0000 % Digital Dutch Finco 20/15.01.32 (XS2232115423)	EUR	6.000			%	82,9920	4.979.520,00	0,54
1,5000 % Digital Dutch Finco 20/15.03.30 (XS2100664114)	EUR	2.000	2.000		%	90,1900	1.803.800,00	0,20
0,6250 % Digital Intrepid 21/15.07.31 (XS2280835260)	EUR	2.460			%	81,8140	2.012.624,40	0,22
0,3500 % E.ON 19/28.02.30 MTN (XS2047500926)	EUR	3.000	2.000		%	87,8160	2.634.480,00	0,29
0,3750 % EDP Finance 19/16.09.26 MTN (XS2053052895)	EUR	2.600			%	95,1970	2.475.122,00	0,27
0,6250 % Enexis Holding 20/17.06.32 MTN (XS2190255211)	EUR	4.000		1.000	%	84,4010	3.376.040,00	0,37
2,2500 % European Investment Bank 22/15.03.2030 S.EARN (XS2535352962)	EUR	11.475	9.100	2.630	%	99,2420	11.388.019,50	1,23
2,7500 % European Investment Bank 28/28.07.2028 S.EARN (XS2587298204) ³⁾	EUR	2.500	2.500	3.150	%	101,8235	2.545.587,50	0,28
0,0000 % European Union 20/04.10.30 (EU000A283859)	EUR	2.000	1.000		%	86,5630	1.731.260,00	0,19
0,0000 % European Union 20/04.11.25 MTN (EU000A284451)	EUR	3.275	1.000	3.075	%	97,3930	3.189.620,75	0,35
0,0000 % European Union 21/02.06.28 MTN (EU000A287074)	EUR	3.005	1.000	1.050	%	92,0560	2.766.282,80	0,30
0,0000 % European Union 21/04.03.26 MTN (EU000A3KNYF7)	EUR	1.945			%	96,8550	1.883.829,75	0,20
2,2500 % Evonik Industries 22/25.09.27 MTN (XS2485162163)	EUR	4.000			%	98,2880	3.931.520,00	0,43
4,7500 % Intesa Sanpaolo 22/06.09.2027 MTN (XS2529233814)	EUR	1.700			%	104,7330	1.780.461,00	0,19
3,6250 % Iren 24/23.09.2033 MTN (XS2906211946) ³⁾	EUR	1.188	1.188		%	99,6360	1.183.675,68	0,13
0,0100 % KfW 19/05.05.27 MTN (XS1999841445) ³⁾	EUR	17.853		1.144	%	94,3370	16.841.984,61	1,82
0,0000 % KfW 20/15.09.28 MTN (XS2209794408)	EUR	5.062		1.000	%	91,3570	4.624.491,34	0,50
0,8750 % Klepierre 20/17.02.31 MTN (FR0014000KT3)	EUR	1.000		3.000	%	86,1750	861.750,00	0,09
3,1250 % La Banque Postale Home Loan 24/29.01.2034 MTN (FR001400NGT9)	EUR	1.400	1.400		%	102,5770	1.436.078,00	0,16
1,0000 % Leg Immobilien 21/19.11.32 (DE000A3MQMD2)	EUR	4.500			%	80,9460	3.642.570,00	0,39

DWS SDG Multi Asset Dynamic

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
0,7500 % LEG Immobilien 21/30.06.31 (DE000A3E5VK1)	EUR	5.000			% 82,6610	4.133.050,00	0,45
0,3750 % LEG Immobilien 22/17.01.26 MTN (DE000A3MQNN9)	EUR	2.100			% 96,4870	2.026.227,00	0,22
3,8750 % National Grid 23/16.01.2029 MTN (XS2575973776)	EUR	2.500	2.500		% 102,9290	2.573.225,00	0,28
3,0000 % Nederlandse Financierings-Maat 22/25.10.2027 MTN (XS2548490734)	EUR	1.200			% 102,3520	1.228.224,00	0,13
3,0000 % Nederlandse Waterschapsbank 23/20.04.2033 (XS2613821300)	EUR	2.700			% 102,9310	2.779.137,00	0,30
0,0000 % Nordrhein-Westfalen 19/26.11.29 MTN (DE000NRWOLZ0)	EUR	2.250			% 88,5790	1.993.027,50	0,22
2,0000 % Nordrhein-Westfalen 22/15.06.2032 MTN (DE000NRWONF8)	EUR	4.172		500	% 96,3440	4.019.471,68	0,44
2,8750 % NRW.BANK 23/05.04.2033 MTN (DE000NWBOAT4) ³⁾	EUR	5.100	1.000	900	% 102,1470	5.209.497,00	0,56
3,6250 % Orsted 23/01.03.2026 MTN (XS2591026856)	EUR	3.000		710	% 100,9270	3.027.810,00	0,33
0,6250 % PostNL 19/23.09.26 (XS2047619064)	EUR	2.000			% 95,3000	1.906.000,00	0,21
3,5000 % Statkraft 23/09.06.2033 MTN (XS2631822868)	EUR	1.700	1.700		% 102,6890	1.745.713,00	0,19
3,5000 % Statnett 23/08.06.2033 MTN (XS2631835332)	EUR	1.000	1.000		% 102,9140	1.029.140,00	0,11
0,5000 % Stedin Holding 19/14.11.29 MTN (XS2079678400)	EUR	2.000			% 88,5890	1.771.780,00	0,19
7,1250 % Telefonica Europe 22/und. (XS2462605671)	EUR	2.000	2.000		% 109,9230	2.198.460,00	0,24
0,1000 % Unedic 20/25.11.26 MTN (FR0126221896)	EUR	800			% 94,9830	759.864,00	0,08
0,0100 % Unedic 21/25.05.31 MTN (FR014002P50)	EUR	3.000			% 83,6690	2.510.070,00	0,27
0,3750 % Vonovia 21/16.09.27 MTN (DE000A3E5MG8)	EUR	4.700			% 93,3690	4.388.343,00	0,48
0,6250 % Vonovia 21/24.03.31 MTN (DE000A3E5FR9)	EUR	5.000			% 83,1040	4.155.200,00	0,45
2,1250 % Orsted 19/17.05.27 MTN (XS1997070781)	GBP	1.500		390	% 93,5070	1.679.665,89	0,18
2,4700 % ABN AMRO Bank 21/13.12.29 Reg S (XS2415400147)	USD	4.000		500	% 92,1890	3.291.141,95	0,36
2,4500 % Amgen 20/21.02.30 (US031162CU27)	USD	5.000			% 91,6130	4.088.223,26	0,44
1,1060 % Coöperatieve Rabobank 21/24.02.27 Reg S (US74977SDK50)	USD	4.000		500	% 95,4875	3.408.898,21	0,37
1,6250 % European Investment Bank (EIB) 19/09.10.29 MTN (US298785JA59)	USD	6.000			% 91,1707	4.882.184,44	0,53
3,7500 % European Investment Bank 23/14.02.2033 (US298785JV96)	USD	4.000			% 99,7035	3.559.409,59	0,39
5,5000 % HCA 17/15.06.47 (US404119BV04)	USD	1.500			% 99,8205	1.336.344,55	0,14
3,2500 % Hologic 20/15.02.29 144a (US436440AP62)	USD	245			% 93,0747	203.519,16	0,02
1,7500 % Johnson Controls International 20/15.09.30 (US47837RAA86)	USD	3.500	3.500		% 87,0370	2.718.814,72	0,29
5,7780 % Mizuho Financial Group 23/06.07.2029 (US60687YC207)	USD	2.500	2.500		% 104,9136	2.340.881,82	0,25
1,7000 % Pfizer 20/28.05.30 (US717081EY56)	USD	2.500		2.500	% 88,5822	1.976.487,17	0,21
1,5000 % Prudential Financial 20/10.03.26 MTN (US74432QCH65)	USD	2.000			% 96,5710	1.723.790,16	0,19
0,9910 % Roche Holdings 21/05.03.26 144a (US771196BS07)	USD	3.000			% 96,0431	2.571.550,44	0,28
1,1500 % Royal Bank of Canada 21/14.07.26 MTN (US78016EZT71)	USD	4.000			% 95,0788	3.394.306,07	0,37
1,5000 % Verizon Communications 20/18.09.30 (US92343VFL36)	USD	6.000	2.000		% 86,1343	4.612.484,75	0,50
0,7500 % VISA 20/15.08.27 (US92826CAP77)	USD	7.000			% 92,4237	5.774.158,84	0,63
Verbriefte Geldmarktinstrumente							
0,0000 % Medtronic Global Holdings 20/15.10.25 (XS2238787415)	EUR	2.500		2.500	% 96,9890	2.424.725,00	0,26
2,2000 % PNC Financial Services Group 19/11.01.24 (US693475AY16)	USD	1.000	1.000		% 99,7306	890.094,46	0,10
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere						856.777,69	0,09
Verzinsliche Wertpapiere							
3,9000 % Equinix 22/15.04.32 (US29444UBU97)	USD	1.000	1.000		% 95,9977	856.777,69	0,09

DWS SDG Multi Asset Dynamic

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen
Investmentanteile						40.470.353,34	4,38
Gruppeneigene Investmentanteile (inkl. KVG-eigene Investmentanteile)						40.470.353,34	4,38
DWS Invest Conservative Sustainable Bonds FC100 (LU2708163634) (0,150%)	Stück	45.000	45.000		EUR 105,7900	4.760.550,00	0,52
DWS Invest Corporate Green Bonds TFC (LU1956017633) (0,500%)	Stück	200.000	190.000	65.000	EUR 102,4800	20.496.000,00	2,22
DWS Invest ESG Emerging Markets Top Dividend FC (LU0329760267) (0,750%)	Stück	0,343			EUR 155,5100	53,34	0,00
DWS SDG Global Equities LD (DE0005152466) (1,450%)	Stück	125.000	110.000	10.000	EUR 121,7100	15.213.750,00	1,65
Summe Wertpapiervermögen						908.044.948,74	98,36
Derivate Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen							
Aktienindex-Derivate (Forderungen / Verbindlichkeiten)						-212.260,17	-0,02
Aktienindex-Terminkontrakte							
EURO STOXX 50 DEC 24 (EURX) EUR	Stück	-1.000				-138.000,00	-0,01
STOXX 600 BANK DEC 24 (EURX) EUR	Stück	5.000				6.400,00	0,00
MSCI EMER MKT INDEX (ICE) DEC 24 (NYFE) USD	Stück	2.500				184.313,85	0,02
S&P500 EMINI DEC 24 (CME) USD	Stück	-3.750				-264.974,02	-0,03
Zins-Derivate (Forderungen / Verbindlichkeiten)						-44.965,70	0,00
Zinsterminkontrakte							
EURO-BUND DEC 24 (EURX)	EUR	-4.800				-90.720,00	-0,01
US 10YR NOTE DEC 24 (CBT)	USD	500				2.537,47	0,00
US 5YR NOTE DEC 24 (CBT)	USD	9.500				43.216,83	0,00
Devisen-Derivate						2.126.108,34	0,23
Devisenterminkontrakte (Kauf)							
Offene Positionen NOK/EUR 179,43 Mio.						198.727,96	0,02
Devisenterminkontrakte (Verkauf)							
Offene Positionen USD/EUR 98,21 Mio.						1.856.073,74	0,20
Geschlossene Positionen USD/EUR 20,58 Mio.						71.306,64	0,01
Bankguthaben und nicht verbriefte Geldmarktinstrumente						12.085.599,72	1,31
Bankguthaben						12.085.599,72	1,31
Verwahrstelle (täglich fällig)							
EUR - Guthaben	EUR	129.883,71			% 100	129.883,71	0,01
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen	EUR	835.014,49			% 100	835.014,49	0,09

DWS SDG Multi Asset Dynamic

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen							
Australische Dollar	AUD	130.086,20			% 100	80.406,84	0,01
Brasilianische Real	BRL	5.097,00			% 100	837,04	0,00
Kanadische Dollar	CAD	528.361,55			% 100	348.857,12	0,04
Schweizer Franken	CHF	243.766,47			% 100	257.981,24	0,03
Britische Pfund	GBP	445.347,50			% 100	533.318,36	0,06
Hongkong Dollar	HKD	5.568.403,12			% 100	639.836,73	0,07
Indonesische Rupiah	IDR	614.426,77			% 100	36,22	0,00
Israelische Schekel	ILS	479,14			% 100	115,48	0,00
Japanische Yen	JPY	131.143.941,00			% 100	821.163,65	0,09
Südkoreanische Won	KRW	433.714.911,00			% 100	295.281,19	0,03
Singapur Dollar	SGD	683.825,65			% 100	476.799,37	0,05
Thailändische Baht	THB	2.449,65			% 100	67,93	0,00
US Dollar	USD	8.589.370,09			% 100	7.666.000,35	0,83
Sonstige Vermögensgegenstände						2.181.890,14	0,24
Zinsansprüche	EUR	1.172.679,60			% 100	1.172.679,60	0,13
Dividenden-/Ausschüttungsansprüche	EUR	643.317,16			% 100	643.317,16	0,07
Quellensteueransprüche	EUR	363.739,06			% 100	363.739,06	0,04
Sonstige Ansprüche	EUR	2.154,32			% 100	2.154,32	0,00
Forderungen aus Anteilsceingeschäften						EUR 4.108,69	% 100 4.108,69 0,00
Sonstige Verbindlichkeiten						-1.099.407,48	-0,12
Verbindlichkeiten aus Kostenpositionen	EUR	-1.098.761,18			% 100	-1.098.761,18	-0,12
Andere sonstige Verbindlichkeiten	EUR	-646,30			% 100	-646,30	0,00
Verbindlichkeiten aus Anteilsceingeschäften						EUR -19.224,57	% 100 -19.224,57 0,00
Fondsvermögen						923.066.797,71	100,00

Anteilwert bzw. umlaufende Anteile	Stück bzw. Whg.	Anteilwert in der jeweiligen Whg.
Anteilwert		
Klasse LC	EUR	91,11
Umlaufende Anteile		
Klasse LC	Stück	10.130.950,209

Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Marktschlüssel

Terminbörsen

EURX	=	Eurex (Eurex Frankfurt/Eurex Zürich)
NYFE	=	ICE Futures U.S.
CME	=	Chicago Mercantile Exchange (CME) - Index and Options Market Division (IOM)
CBT	=	Chicago Board of Trade (CBOT)

DWS SDG Multi Asset Dynamic

Devisenkurse (in Mengennotiz)

per 30.09.2024

Australische Dollar	AUD	1,617850	= EUR	1
Brasilianische Real	BRL	6,089300	= EUR	1
Kanadische Dollar	CAD	1,514550	= EUR	1
Schweizer Franken	CHF	0,944900	= EUR	1
Dänische Kronen	DKK	7,455650	= EUR	1
Britische Pfund	GBP	0,835050	= EUR	1
Hongkong Dollar	HKD	8,702850	= EUR	1
Indonesische Rupiah	IDR	16.963,615000	= EUR	1
Israelische Schekel	ILS	4,149150	= EUR	1
Japanische Yen	JPY	159,705000	= EUR	1
Südkoreanische Won	KRW	1.468,820000	= EUR	1
Norwegische Kronen	NOK	11,765800	= EUR	1
Schwedische Kronen	SEK	11,291900	= EUR	1
Singapur Dollar	SGD	1,434200	= EUR	1
Thailändische Baht	THB	36,061700	= EUR	1
US Dollar	USD	1,120450	= EUR	1

Fußnoten

3) Diese Wertpapiere sind ganz oder teilweise als Wertpapier-Darlehen verliehen.

Während des Berichtszeitraums abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
Börsengehandelte Wertpapiere				LG Electronics (new) (KR7066570003)	Stück		30.000
Aktien				Borregaard (NO0010657505)	Stück	50.000	150.000
CSL (AU000000CSL8)	Stück		22.000	Norsk Hydro (NO0005052605)	Stück		950.000
Brookfield Renewable Cl.A (CA11284V1058)	Stück		150.000	Telenor (NO0010063308)	Stück	300.000	300.000
Northland Power (CA666511002)	Stück		350.000	AON Ireland-A (IE00BLPIHW54)	Stück		9.000
Sandoz Group (CH1243598427)	Stück	9.000	9.000	Aptiv (JE00B783TY65)	Stück		15.000
Alstom Right (FR001400Q9B4)	Stück	125.000	125.000	BeiGene (Sp. ADR) (US07725L1026)	Stück		10.000
EDP - Energias de Portugal (PTEDPOAM0009)	Stück	500.000	500.000	Carrier Global Corp. (US14448C1045)	Stück		125.000
EDP Renovaveis (ES0127797019)	Stück		152.000	Horizon Therapeutics (IE00BQPQZ61)	Stück		25.000
Fresenius (DE0005785604)	Stück	33.000	33.000	Oracle Corp. (US68389X1054)	Stück		35.000
Sanofi (FR0000120578)	Stück		35.000	Pfizer (US7170811035)	Stück		150.000
Solvay A (BE0003470755)	Stück	35.000	70.000	Snowflake Cl.A (US8334451098)	Stück	15.000	15.000
STMicroelectronics (NL0000226223)	Stück		75.000	SolarEdge Technologies (US83417M1045)	Stück		15.000
Syensqo S.A. (BE0974464977)	Stück	35.000	35.000	Verzinsliche Wertpapiere			
voestalpine (AT0000937503)	Stück		90.000	0,2500 % Alstom 19/14.10.26 MTN (FR0013453040)	EUR		3.700
Berkeley Group Holding (GB00BLJNLX82)	Stück	50.000	50.000	0,5000 % Alstom 21/27.07.30 (FR0014004R72)	EUR		4.000
Compass Group (GB00BD6K4575)	Stück	135.000	135.000	1,3750 % Digital Intrepid Holding 22/18.07.32 (XS2428716000)	EUR		2.980
Informa (GB00BMJ6DW54)	Stück		425.000	0,3750 % Fresenius 20/28.09.26 MTN (XS2237434472)	EUR		2.000
Johnson Matthey (GB00BZ4BQC70)	Stück		125.000	0,3750 % Medtronic Global Holdings 20/15.10.28 (XS2238789460)	EUR		990
Persimmon (GB0006825383)	Stück		125.000	5,2500 % Orsted 22/08.12.3022 (XS2563353361)	EUR		600
Reckitt Benckiser Group (GB00B24CGK77)	Stück		40.000	3,0000 % Red Eléctrica Financiaciones 24/17.01.2034 MTN (XS2744299335)	EUR	1.700	1.700
The British Land Co. REIT (GB0001367019)	Stück		550.000	3,3750 % Statnett 24/26.02.2036 MTN (XS2768793676)	EUR	1.360	1.360
Hongkong Exchanges and Clearing (HK0388045442)	Stück		60.000	2,0000 % Takeda Pharmaceutical 20/09.07.40 (XS2198582301)	EUR		1.700
Wuxi Biologics Cayman (KYG970081173)	Stück		300.000	1,6250 % Eli Lilly and Company 21/14.09.43 (XS2386286442)	GBP		1.130
Xinyi Solar Holdings (KYG9829N1025)	Stück		1.500.000	3,1500 % Amgen 20/21.02.40 (US031162CR97)	USD		1.500
Disco Corp. (JP3548600000)	Stück		23.000	2,2500 % Biogen 20/01.05.30 (US09062XAH61)	USD		1.900
Fujifilm Holdings (JP3814000000)	Stück	135.000	135.000	4,7000 % Boston Scientific 19/01.03.49 (US101137AU14)	USD		594
Hamamatsu Photonics (JP3718000004)	Stück		50.000				
NGK Insulators (JP3695200000)	Stück		250.000				
Shimano (JP3358000002)	Stück		40.000				
Stanley Electric Co. (JP3399400005)	Stück		150.000				

DWS SDG Multi Asset Dynamic

Wertpapierbezeichnung		Stück bzw. Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
2,2500 % Eli Lilly and Company 20/15.05.50 (US532457BY33)	USD			2.000
2,3750 % Fresenius Medical Care US Fin III 20/16.02.31 Reg S (USU3149FAB59) ...	USD			985
Verbriefte Geldmarktinstrumente				
4,4960 % EDP - Energias de Portugal 19/30.04.79 FLR (PTEDPKOM0034)	EUR			1.600
2,2500 % Orsted 17/26.11.29 (XS1720192696)	EUR			1.600
2,9950 % TenneT Holding 17/und. (XS1591694481)	EUR			1.500
Zertifikate				
XTrackers ETC/Gold 23.04.80 (DE000A2T0VU5) ...	Stück			150.000
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere				
Verzinsliche Wertpapiere				
4,3750 % AstraZeneca 15/16.11.45 (US046353AM00)	USD			1.500

Derivate (in Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumina der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)

Volumen in 1.000

Terminkontrakte

Aktienindex-Terminkontrakte

Gekaufte Kontrakte: (Basiswerte: Euro STOXX 50 Price Euro, mini MSCI Emerging Market Index, S&P 500 Index, STOXX Europe 600 Banks, Tokyo Stock Price (TOPIX) Index)	EUR	129.961
Verkaufte Kontrakte: (Basiswerte: Euro STOXX 50 Price Euro, S&P 500 Index, Tokyo Stock Price (TOPIX) Index)	EUR	135.626

Zinsterminkontrakte

Gekaufte Kontrakte: (Basiswerte: EURO-BUND DEC 23, US 10YR NOTE DEC 23, US 10YR NOTE JUN 24, US 10YR NOTE MAR 24, US 10YR NOTE SEP 24, US 5YR NOTE JUN 24, US 5YR NOTE MAR 24, US 5YR NOTE SEP 24)	EUR	84.979
Verkaufte Kontrakte: (Basiswerte: EURO-BUND DEC 23, EURO-BUND JUN 24, EURO-BUND MAR 24, EURO-BUND SEP 24)	EUR	63.001

Devisenterminkontrakte

Kauf von Devisen auf Termin

NOK/EUR	EUR	37.383
USD/EUR	EUR	105.257

Verkauf von Devisen auf Termin

JPY/EUR	EUR	9.905
NOK/EUR	EUR	10.061
USD/EUR	EUR	376.755

Wertpapier-Darlehen (Geschäftsvolumen, bewertet auf Basis des bei Abschluss des Darlehensgeschäftes vereinbarten Wertes)

unbefristet	Volumen in 1.000	EUR	71.199
-------------	------------------	-----	--------

Gattung: 0,2500 % Alstom 19/14.10.26 MTN (FR0013453040), 0,5000 % Alstom 21/27.07.30 (FR0014004R72), 0,0000 % Caisse d'Amortism. Dette Sociale 21/25.05.31 MTN (FR0014001S17), 3,0000 % Caisse d'Amortism. Dette Sociale 23/25.05.2028 MTN (FR001400F5U5), 1,3750 % Digital Intrepid Holding 22/18.07.32 (XS2428716000), 0,6250 % Enexis Holding 20/17.06.32 MTN (XS2190255211), 2,2500 % European Investment Bank 22/15.03.2030 S.EARN (XS2535352962), 2,7500 % European Investment Bank 28/28.07.2028 S.EARN (XS2587298204), 0,0000 % European Union 20/04.10.30 (EU000A283859), 0,0000 % European Union 21/04.03.26 MTN (EU000A3KNYF7), 2,2500 % Evonik Industries 22/25.09.27 MTN (XS2485162163), 4,7500 % Intesa Sanpaolo 22/06.09.2027 MTN (XS2529233814), 0,0000 % KfW 20/15.09.28 MTN (XS2209794408), 0,8750 % Klepierre 20/17.02.31 MTN (FR0014000KT3), 1,0000 % Leg Immobilien 21/19.11.32 (DE000A3MQMD2), 0,7500 % LEG Immobilien 21/30.06.31 (DE000A3E5VK1), 0,0000 % Medtronic Global Holdings 20/15.10.25 (XS2238787415), 3,0000 % Nederlandse Waterschapsbank 23/20.04.2033 (XS2613821300), 2,2500 % Orsted 17/26.11.29 (XS1720192696), 3,6250 % Orsted 23/01.03.2026 MTN (XS2591026856), 0,5000 % Stedin Holding 19/14.11.29 MTN (XS2079678400), 1,6250 % Eli Lilly and Company 21/14.09.43 (XS2386286442), Verbund AG (AT0000746409), 1,1060 % Coöperatieve Rabobank 21/24.02.27 Reg S (US74977SDK50), 3,7500 % European Investment Bank 23/14.02.2033 (US298785JV96)

DWS SDG Multi Asset Dynamic

Anteilkasse LC

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 01.10.2023 bis 30.09.2024

I. Erträge

1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaftsteuer)	EUR	541.226,31
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR	11.823.443,89
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	EUR	476.191,55
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR	2.155.285,52
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	729.214,26
6. Erträge aus Investmentzertifikaten	EUR	12.106,83
7. Erträge aus Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäften	EUR	136.284,76
davon:		
aus Wertpapier-Darlehen	EUR	136.284,76
8. Abzug inländischer Körperschaftsteuer	EUR	-81.183,95
9. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-1.747.712,79
10. Sonstige Erträge	EUR	262.562,50
Summe der Erträge	EUR	14.307.418,88

II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen ¹⁾	EUR	-15.422,58
davon:		
Bereitstellungszinsen	EUR	-5.731,16
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-12.691.697,19
davon:		
Kostenpauschale	EUR	-12.691.697,19
3. Sonstige Aufwendungen	EUR	-43.024,42
davon:		
erfolgsabhängige Vergütung aus Wertpapier-Darlehen	EUR	-40.885,04
Aufwendungen für Rechts- und Beratungskosten	EUR	-2.139,38
Summe der Aufwendungen	EUR	-12.750.144,19

III. Ordentlicher Nettoertrag **EUR 1.557.274,69**

IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	EUR	61.231.789,66
2. Realisierte Verluste	EUR	-47.838.753,39

Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften **EUR 13.393.036,27**

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres **EUR 14.950.310,96**

1. Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne	EUR	87.239.213,92
2. Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste	EUR	36.107.054,10

VI. Nichtrealisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres **EUR 123.346.268,02**

VII. Ergebnis des Geschäftsjahres **EUR 138.296.578,98**

Hinweis: Die Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) errechnet sich aus Gegenüberstellung der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zum Ende des Geschäftsjahres und der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zu Beginn des Geschäftsjahres. In die Summe der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) fließen die positiven (negativen) Differenzen ein, die aus dem Vergleich der Wertansätze der einzelnen Vermögensgegenstände zum Berichtsstichtag mit den Anschaffungskosten resultieren.

Die nichtrealisierten Ergebnisse werden ohne Ertragsausgleich ausgewiesen.

¹⁾ Inklusive eventuell noch angefallener Zinsen aus Einlagen.

Entwicklungsrechnung für das Sondervermögen

I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres	EUR	816.474.528,49
1. Mittelzufluss (netto)	EUR	-31.697.648,68
a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen	EUR	4.127.106,52
b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen	EUR	-35.824.755,20
2. Ertrags- und Aufwandsausgleich	EUR	-6.661,08
3. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	138.296.578,98
davon:		
Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne	EUR	87.239.213,92
Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste	EUR	36.107.054,10
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres	EUR	923.066.797,71

Verwendungsrechnung für das Sondervermögen

Berechnung der Wiederanlage	Insgesamt	Je Anteil
I. Für die Wiederanlage verfügbar		
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR 14.950.310,96	1,48
2. Zuführung aus dem Sondervermögen	EUR 0,00	0,00
3. Zur Verfügung gestellter Steuerabzugsbetrag	EUR 0,00	0,00
II. Wiederanlage	EUR 14.950.310,96	1,48

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres EUR	Anteilwert EUR
2024	923.066.797,71	91,11
2023	816.474.528,49	77,69
2022	785.812.762,33	73,56
2021	925.806.883,94	85,08

DWS SDG Multi Asset Dynamic

Anhang gemäß § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zu Grunde liegende Exposure:

EUR 166.580.164,43

Vertragspartner der Derivate-Geschäfte:

Barclays Bank Ireland PLC, Dublin; BNP Paribas S.A., Paris; Credit Agricole Corporate and Investment Bank, Paris; Deutsche Bank AG, Frankfurt am Main; HSBC Continental Europe S.A., Paris; Société Générale S.A., Paris

Angaben nach dem qualifizierten Ansatz:

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens

75% MSCI All Country World Net TR Index - in EUR, 25% BBG Global Aggregate Index in EUR vom 24.05.2024 bis 30.09.2024

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko

kleinster potenzieller Risikobetrag	%	79,750
größter potenzieller Risikobetrag	%	107,700
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	%	92,389

Die Risikokennzahlen wurden für den Zeitraum vom 24.05.2024 bis 30.09.2024 auf Basis der VaR-Methode der historischen Simulation mit den Parametern 99% Konfidenzniveau, 10 Tage Haltedauer unter Verwendung eines effektiven, historischen Beobachtungszeitraumes von einem Jahr berechnet. Als Bewertungsmaßstab wird das Risiko eines derivatfreien Vergleichsvermögens herangezogen. Unter dem Marktrisiko versteht man das Risiko, das sich aus der ungünstigsten Entwicklung von Marktpreisen für das Sondervermögen ergibt. Bei der Ermittlung des Marktrisiko potenzials wendet die Gesellschaft den **qualifizierten Ansatz** im Sinne der Derivate-Verordnung an.

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens

80% MSCI World Net TR Index in EUR, 20% JP Morgan Government Bond Index Global in EUR vom 01.10.2023 bis 23.05.2024

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko

kleinster potenzieller Risikobetrag	%	70,667
größter potenzieller Risikobetrag	%	104,901
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	%	86,879

Die Risikokennzahlen wurden für den Zeitraum vom 01.10.2023 bis 23.05.2024 auf Basis der VaR-Methode der historischen Simulation mit den Parametern 99% Konfidenzniveau, 10 Tage Haltedauer unter Verwendung eines effektiven, historischen Beobachtungszeitraumes von einem Jahr berechnet. Als Bewertungsmaßstab wird das Risiko eines derivatfreien Vergleichsvermögens herangezogen. Unter dem Marktrisiko versteht man das Risiko, das sich aus der ungünstigsten Entwicklung von Marktpreisen für das Sondervermögen ergibt. Bei der Ermittlung des Marktrisiko potenzials wendet die Gesellschaft den **qualifizierten Ansatz** im Sinne der Derivate-Verordnung an.

Die durchschnittliche Hebelwirkung aus der Nutzung von Derivaten betrug im Berichtszeitraum 1,2, wobei zur Berechnung der Hebelwirkung die Bruttomethode verwendet wurde.

Das durch Wertpapier-Darlehen erzielte Exposure:

Folgende Wertpapiere sind zum Berichtsstichtag als Wertpapier-Darlehen übertragen:

Gattungsbezeichnung	Nominal in Stück bzw. Whg. in 1.000	befristet	Wertpapier-Darlehen Kurswert in EUR unbefristet	gesamt
0,6000 % Caisse Amortism. Dette Soc. 22/25.11.29.	EUR 3.200		2.884.672,00	
3,0000 % Caisse d'Amortism. Dette Sociale 23/25.05.2028 MTN	EUR 1.500		1.522.050,00	
2,7500 % European Investment Bank 28/28.07.2028 S.EARN.	EUR 1.500		1.527.352,50	
3,6250 % Iren 24/23.09.2033 MTN	EUR 1.088		1.084.039,68	
0,0100 % KfW 19/05.05.27 MTN.....	EUR 15.000		14.150.550,00	
2,8750 % NRW.BANK 23/05.04.2033 MTN.....	EUR 5.000		5.107.350,00	
Gesamtbetrag der Rückerstattungsansprüche aus Wertpapier-Darlehen			26.276.014,18	26.276.014,18

Vertragspartner der Wertpapier-Darlehen:

Barclays Bank Ireland PLC, Dublin; BNP Paribas S.A. Arbitrage, Paris; Credit Agricole Corporate and Investment Bank, Paris

Gesamtbetrag der bei Wertpapier-Darlehen von Dritten gewährten Sicherheiten:

EUR 34.474.189,61

davon:

Schuldverschreibungen	EUR	12.109.785,23
Aktien	EUR	21.873.605,26
Sonstige	EUR	490.799,12

Erträge aus Wertpapier-Darlehen einschließlich der angefallenen direkten und indirekten Kosten und Gebühren:

Diese Positionen sind in der Ertrags- und Aufwandsrechnung aufgeführt.

DWS SDG Multi Asset Dynamic

Sonstige Angaben

Anteilwert Klasse LC: EUR 91,11

Umlaufende Anteile Klasse LC: 10.130.950,209

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände:

Die Bewertung erfolgt durch die Verwahrstelle unter Mitwirkung der Kapitalverwaltungsgesellschaft. Die Verwahrstelle stützt sich hierbei grundsätzlich auf externe Quellen.

Sofern keine handelbaren Kurse vorliegen, werden Bewertungsmodelle zur Preisermittlung (abgeleitete Verkehrswerte) genutzt, die zwischen Verwahrstelle und Kapitalverwaltungsgesellschaft abgestimmt sind und sich so weit als möglich auf Marktparameter stützen. Diese Vorgehensweise unterliegt einem permanenten Kontrollprozess. Preisauskünfte Dritter werden durch andere Preisquellen, modellhafte Rechnungen oder durch andere geeignete Verfahren auf Plausibilität geprüft.

Die in diesem Bericht ausgewiesenen Anlagen werden nicht zu abgeleiteten Verkehrswerten bewertet.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote:

Die Gesamtkostenquote belief sich auf:

Klasse LC 1,47% p.a.

Die Gesamtkostenquote drückt die Summe der Kosten und Gebühren (ohne Transaktionskosten) einschließlich eventueller Bereitstellungszinsen als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus.

Zudem fiel aufgrund der Zusatzerträge aus Wertpapierleihegeschäften eine erfolgsabhängige Vergütung in Höhe von

Klasse LC 0,005%

des durchschnittlichen Fondsvermögens an.

Für das Sondervermögen ist gemäß den Anlagebedingungen eine an die Kapitalverwaltungsgesellschaft abzuführende Pauschalgebühr von

Klasse LC 1,50% p.a.

vereinbart. Davon entfallen auf die Verwahrstelle bis zu

Klasse LC 0,08% p.a.

und auf Dritte (Druck- und Veröffentlichungskosten, Abschlussprüfung sowie Sonstige) bis zu

Klasse LC 0,02% p.a.

Im Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2023 bis 30. September 2024 erhielt die Kapitalverwaltungsgesellschaft DWS Investment GmbH für das Investmentvermögen DWS SDG Multi Asset Dynamic keine Rückvergütung der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle oder an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwendungserstattungen, bis auf von Brokern zur Verfügung gestellte Finanzinformationen für Research-Zwecke.

Die Gesellschaft zahlt von dem auf sie entfallenden Teil der Kostenpauschale

Klasse LC mehr als 10%

an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens auf den Bestand von vermittelten Anteilen.

Für die Investmentanteile sind in der Vermögensaufstellung in Klammern die aktuellen Verwaltungsvergütungs-/Kostenpauschalsätze zum Berichtsstichtag für die im Wertpapiervermögen enthaltenen Sondervermögen aufgeführt. Das Zeichen + bedeutet, dass darüber hinaus ggf. eine erfolgsabhängige Vergütung berechnet werden kann. Da das Sondervermögen im Berichtszeitraum andere Investmentanteile („Zielfonds“) hielt, können weitere Kosten, Gebühren und Vergütungen auf Ebene des Zielfonds angefallen sein.

Die wesentlichen sonstigen Erträge und sonstigen Aufwendungen sind in der Ertrags- und Aufwandsrechnung pro Anteilklasse dargestellt.

Die im Berichtszeitraum gezahlten Transaktionskosten beliefen sich auf EUR 291.767,28. Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen. Eventuell gezahlte Finanztransaktionssteuern werden in die Berechnung einbezogen.

Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Fondsvermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen (Anteil von fünf Prozent und mehr) sind, betrug 0,53 Prozent der Gesamttransaktionen. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 3 714 698,17 EUR.

DWS SDG Multi Asset Dynamic

Angaben zur Vergütung der Mitarbeitenden

Die DWS Investment GmbH („die Gesellschaft“) ist ein Tochterunternehmen der DWS Group GmbH & Co. KGaA („DWS KGaA“) und unterliegt im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems den aufsichtsrechtlichen Anforderungen der fünften Richtlinie betreffend bestimmte Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren („OGAW V-Richtlinie“) und der Richtlinie über die Verwaltung alternativer Investmentfonds („AIFM-Richtlinie“) sowie den Leitlinien der Europäischen Wertpapier- und Marktaufsichtsbehörde für solide Vergütungspolitik („ESMA-Leitlinien“).

Vergütungsrichtlinie & Governance

Für die Gesellschaft gilt die gruppenweite Vergütungsrichtlinie, die die DWS KGaA für sich und alle ihre Tochterunternehmen (zusammen „DWS-Konzern“ oder „Konzern“) eingeführt hat.

Im Einklang mit der Konzernstruktur wurden Ausschüsse eingerichtet, die die Angemessenheit des Vergütungssystems und die Einhaltung der aufsichtsrechtlichen Vorgaben zur Vergütung sicherstellen und für deren Überprüfung verantwortlich sind. So wurde unterhalb der DWS KGaA Geschäftsführung das DWS Compensation Committee mit der Entwicklung und Gestaltung von nachhaltigen Vergütungsgrundsätzen, der Erstellung von Empfehlungen zur Gesamtvergütung sowie der Sicherstellung einer angemessenen Governance und Kontrolle im Hinblick auf Vergütung und Zusatzleistungen für den Konzern beauftragt.

Weiterhin wurde das Remuneration Committee eingerichtet, um den Aufsichtsrat der DWS KGaA bei der Überwachung der angemessenen Ausgestaltung der Vergütungssysteme für alle Konzernmitarbeitenden zu unterstützen. Dies erfolgt mit Blick auf die Ausrichtung der Vergütungsstrategie auf die Geschäfts- und Risikostrategie sowie unter Berücksichtigung der Auswirkung des Vergütungssystems auf das konzernweite Risiko-, Kapital- und Liquiditätsmanagement.

Im Rahmen der jährlichen internen Überprüfung auf Konzernebene wurde festgestellt, dass die Ausgestaltung des Vergütungssystems angemessen ist und keine wesentlichen Unregelmäßigkeiten vorliegen.

Vergütungsstruktur

Die Vergütung der Mitarbeitenden setzt sich aus fixer und variabler Vergütung zusammen.

Die fixe Vergütung entlohnt die Mitarbeitenden entsprechend ihrer Qualifikation, Erfahrung und Kompetenzen sowie der Anforderung, der Bedeutung und des Umfangs ihrer Funktion.

Die variable Vergütung spiegelt die Leistung auf Konzern-, Geschäftsbereichs- und individueller Ebene wider. Grundsätzlich besteht die variable Vergütung aus zwei Elementen – der DWS-Komponente und der individuellen Komponente.

Die DWS-Komponente wird auf Basis der Zielerreichung wesentlicher Konzernserfolgskennzahlen ermittelt. Für das Geschäftsjahr 2023 waren diese: Bereinigte Aufwand-Ertrag-Relation, Nettomittelauflommen und ESG-Kennzahlen.

Die individuelle Komponente der variablen Vergütung berücksichtigt eine Reihe von finanziellen und nicht-finanziellen Faktoren, Verhältnismäßigkeiten innerhalb der Vergleichsgruppe und Überlegungen zur Bindung der Mitarbeitenden. Variable Vergütung kann im Fall von negativen Erfolgsbeiträgen oder Fehlverhalten entsprechend reduziert oder komplett gestrichen werden. Sie wird grundsätzlich nur gewährt und ausbezahlt, wenn die Gewährung für den Konzern tragfähig ist. Im laufenden Beschäftigungsverhältnis werden keine Garantien für eine variable Vergütung vergeben. Garantierte variable Vergütung wird nur bei Neueinstellungen in eng begrenztem Rahmen und limitiert auf das erste Anstellungsjahr vergeben.

Die Vergütungsstrategie ist darauf ausgerichtet, ein angemessenes Verhältnis zwischen fester und variabler Vergütung zu erreichen. Dies trägt dazu bei, die Vergütung der Mitarbeitenden an den Interessen von Kunden, Investoren und Aktionären sowie an den Branchenstandards auszurichten. Gleichzeitig wird sichergestellt, dass die fixe Vergütung einen ausreichend hohen Anteil an der Gesamtvergütung ausmacht, um dem Konzern volle Flexibilität bei der Gewährung variabler Vergütung zu ermöglichen.

Festlegung der variablen Vergütung und angemessene Risikoadjustierung

Der Gesamtbetrag der variablen Vergütung unterliegt angemessenen Risikoanpassungsmaßnahmen, die Ex-ante- und Ex-post-Risikoanpassungen umfassen. Die solide Methodik soll sicherstellen, dass die Bestimmung der variablen Vergütung die risikobereinigte Performance sowie die Kapital- und Liquiditätsposition des Konzerns widerspiegelt.

Bei der Bewertung der Leistung der Geschäftsbereiche werden eine Reihe von Überlegungen herangezogen. Die Leistung wird im Zusammenhang mit finanziellen und nicht-finanziellen Zielen auf der Grundlage von Balanced Scorecards bewertet. Die Zuteilung von variabler Vergütung zu den Infrastrukturbereichen und insbesondere zu den Kontrollfunktionen hängt zwar vom Gesamtergebnis des Konzerns ab, nicht aber von den Ergebnissen der von ihnen überwachten Geschäftsbereiche.

Auf individueller Ebene der Mitarbeitenden gelten Grundsätze für die Festlegung der variablen Vergütung. Diese enthalten Informationen über die Faktoren und Messgrößen, die bei Entscheidungen zur individuellen variablen Vergütung berücksichtigt werden müssen. Dazu zählen beispielsweise Investmentperformance, Kundenbindung, Erwägungen zur Unternehmenskultur sowie Zielvereinbarungen und Leistungsbeurteilungen im Rahmen des Ansatzes der Ganzheitlichen Leistung. Zudem werden Hinweise der Kontrollfunktionen und Disziplinarmaßnahmen sowie deren Einfluss auf die variable Vergütung einbezogen.

Nachhaltige Vergütung

Nachhaltigkeit und Nachhaltigkeitsrisiken sind elementarer Bestandteil bei der Bestimmung der variablen Vergütung. Dementsprechend steht die DWS-Vergütungsrichtlinie mit den für den Konzern geltenden Nachhaltigkeitskriterien im Einklang. Dadurch schafft der DWS-Konzern Verhaltensanreize, die sowohl die Investoreninteressen als auch den langfristigen Erfolg des Unternehmens fördern. Relevante Nachhaltigkeitsfaktoren werden regelmäßig überprüft und in die Gestaltung der Vergütungsstruktur integriert.

DWS SDG Multi Asset Dynamic

Vergütung für das Jahr 2023

Das DWS Compensation Committee hat die Tragfähigkeit der variablen Vergütung für das Jahr 2023 kontrolliert und festgestellt, dass die Kapital- und Liquiditätsausstattung des Konzerns über den regulatorisch vorgeschriebenen Mindestanforderungen und dem internen Schwellenwert für die Risikotoleranz liegt. Als Teil der im März 2024 für das Geschäftsjahr 2023 gewährten variablen Vergütung wird die DWS-Komponente auf Basis der Bewertung der festgelegten Leistungskennzahlen gewährt. Die Geschäftsführung hat für 2023 eine Auszahlungsquote der DWS-Komponente von 82,5% festgelegt.

Vergütungssystem für Risikoträger

Gemäß den regulatorischen Anforderungen hat die Gesellschaft Risikoträger ermittelt. Das Identifizierungsverfahren wurde im Einklang mit den Konzerngrundsätzen durchgeführt und basiert auf der Bewertung des Einflusses folgender Kategorien von Mitarbeitenden auf das Risikoprofil der Gesellschaft oder einen von ihr verwalteten Fonds und: (a) Geschäftsführung/Senior Management, (b) Portfolio-/Investmentmanager, (c) Kontrollfunktionen, (d) Mitarbeitende mit Leitungsfunktionen in Verwaltung, Marketing und Human Resources, (e) sonstige Mitarbeitende (Risikoträger) mit wesentlichem Einfluss, (f) sonstige Mitarbeitende in der gleichen Vergütungsstufe wie sonstige Risikoträger, deren Tätigkeit einen Einfluss auf das Risikoprofil der Gesellschaft oder des Konzerns hat.

Mindestens 40% der variablen Vergütung für Risikoträger werden aufgeschoben vergeben. Des Weiteren werden für wichtige Anlageexperten mindestens 50% sowohl des direkt ausgezahlten als auch des aufgeschobenen Teils in Form von aktienbasierten oder fondsbasierten Instrumenten des DWS-Konzerns gewährt. Alle aufgeschobenen Komponenten unterliegen bestimmten Leistungs- und Verfallbedingungen, um eine angemessene nachträgliche Risikoadjustierung zu gewährleisten. Bei einer variablen Vergütung von weniger als EUR 50.000 erhalten Risikoträger ihre gesamte variablen Vergütung in bar und ohne Aufschub.

Zusammenfassung der Informationen zur Vergütung für die Gesellschaft für 2023¹⁾

Jahresdurchschnitt der Mitarbeitenden (Kopfzahl)	436
Gesamtvergütung	EUR 86.030.259
Fixe Vergütung	EUR 49.806.487
Variable Vergütung	EUR 36.223.772
davon: Carried Interest	EUR 0
Gesamtvergütung für Senior Management ²⁾	EUR 4.752.912
Gesamtvergütung für sonstige Risikoträger	EUR 5.683.843
Gesamtvergütung für Mitarbeitende mit Kontrollfunktionen	EUR 2.223.710

¹⁾ Vergütungsdaten für Delegierte, an die die Gesellschaft Portfolio- oder Risikomanagementaufgaben übertragen hat, sind nicht in der Tabelle erfasst.

²⁾ „Senior Management“ umfasst nur die Geschäftsführung der Gesellschaft. Die Geschäftsführung erfüllt die Definition als Führungskräfte der Gesellschaft. Über die Geschäftsführung hinaus wurden keine weiteren Führungskräfte identifiziert.

DWS SDG Multi Asset Dynamic

Sonstige Informationen – nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst

Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften (WpFinGesch.) und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 – Ausweis nach Abschnitt A

	Wertpapierleihe	Pensionsgeschäfte	Total Return Swaps
Angaben in Fondswährung			
1. Verwendete Vermögensgegenstände			
absolut	26.276.014,18	-	-
in % des Fondsvermögens	2,85	-	-
2. Die 10 größten Gegenparteien			
1. Name	Barclays Bank Ireland PLC, Dublin		
Bruttovolumen offene Geschäfte	18.119.261,68		
Sitzstaat	Irland		
2. Name	BNP Paribas S.A. Arbitrage, Paris		
Bruttovolumen offene Geschäfte	5.107.350,00		
Sitzstaat	Frankreich		
3. Name	Credit Agricole Corporate and Investment Bank, Paris		
Bruttovolumen offene Geschäfte	3.049.402,50		
Sitzstaat	Frankreich		
4. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			
5. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			
6. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			
7. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			

DWS SDG Multi Asset Dynamic

8. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			
9. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			
10. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			

3. Art(en) von Abwicklung und Clearing

(z.B. zweiseitig, dreiseitig, zentrale Gegenpartei)

zweiseitig	-	-
------------	---	---

4. Geschäfte gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)

unter 1 Tag	-	-	-
1 Tag bis 1 Woche	-	-	-
1 Woche bis 1 Monat	-	-	-
1 bis 3 Monate	-	-	-
3 Monate bis 1 Jahr	-	-	-
über 1 Jahr	-	-	-
unbefristet	26.276.014,18	-	-

5. Art(en) und Qualität(en) der erhaltenen Sicherheiten

Art(en):			
Bankguthaben	-	-	-
Schuldverschreibungen	12.109.785,23	-	-
Aktien	21.873.605,26	-	-
Sonstige	490.799,12	-	-

Qualität(en):

Dem Fonds werden – soweit Wertpapier-Darlehensgeschäfte, umgekehrte Pensionsgeschäfte oder Geschäfte mit OTC-Derivaten (außer Währungstermingeschäften) abgeschlossen werden - Sicherheiten in einer der folgenden Formen gestellt:

- liquide Vermögenswerte wie Barmittel, kurzfristige Bankeinlagen, Geldmarktinstrumente gemäß Definition in Richtlinie 2007/16/EG vom 19. März 2007, Akkreditive und Garantien auf erstes Anfordern, die von erstklassigen, nicht mit dem Kontrahenten verbundenen Kreditinstituten ausgegeben werden, beziehungsweise von einem OECD-Mitgliedstaat oder dessen Gebietskörperschaften oder von supranationalen Institutionen und Behörden auf kommunaler, regionaler oder internationaler Ebene begebene Anleihen unabhängig von ihrer Restlaufzeit

- Anteile eines in Geldmarktinstrumente anlegenden Organismus für gemeinsame Anlagen (nachfolgend „OGA“), der täglich einen Nettoinventarwert berechnet und der über ein Rating von AAA oder ein vergleichbares Rating verfügt

- Anteile eines OGAW, der vorwiegend in die unter den nächsten beiden Gedankenstrichen aufgeführten Anleihen / Aktien anlegt

- Anleihen unabhängig von ihrer Restlaufzeit, die ein Mindestrating von niedrigem Investment-Grade aufweisen

- Aktien, die an einem geregelten Markt eines Mitgliedstaats der Europäischen Union oder an einer Börse eines OECD-Mitgliedstaats zugelassen sind oder gehandelt werden, sofern diese Aktien in einem wichtigen Index enthalten sind.

Die Verwaltungsgesellschaft behält sich vor, die Zulässigkeit der oben genannten Sicherheiten einzuschränken. Des Weiteren behält sich die Verwaltungsgesellschaft vor, in Ausnahmefällen von den oben genannten Kriterien abzuweichen.

Weitere Informationen zu Sicherheitenanforderungen befinden sich in dem Verkaufsprospekt des Fonds/Teilfonds.

DWS SDG Multi Asset Dynamic

Währung(en):	6. Währung(en) der erhaltenen Sicherheiten		
	EUR; GBP; USD; JPY; DKK	-	-

	7. Sicherheiten gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)		
	unter 1 Tag	-	-
	1 Tag bis 1 Woche	-	-
	1 Woche bis 1 Monat	-	-
	1 bis 3 Monate	-	-
	3 Monate bis 1 Jahr	-	-
	über 1 Jahr	-	-
	unbefristet	34.474.189,61	-

	8. Ertrags- und Kostenanteile (vor Ertragsausgleich) *		
	Ertragsanteil des Fonds		
	absolut	97.417,53	-
	in % der Bruttoerträge	70,00	-
	Kostenanteil des Fonds	-	-

	Ertragsanteil der Verwaltungsgesellschaft		
	absolut	41.749,98	-
	in % der Bruttoerträge	30,00	-
	Kostenanteil der Verwaltungsgesellschaft	-	-

	Ertragsanteil Dritter		
	absolut	-	-
	in % der Bruttoerträge	-	-
	Kostenanteil Dritter	-	-

	9. Erträge für den Fonds aus Wiederanlage von Barsicherheiten, bezogen auf alle WpFinGesch. und Total Return Swaps		
	absolut	-	

	10. Verleihe Wertpapiere in % aller verleihbaren Vermögensgegenstände des Fonds		
	Summe	26.276.014,18	
Anteil	2,89		

	11. Die 10 größten Emittenten, bezogen auf alle WpFinGesch. und Total Return Swaps		
	1. Name	European Union	
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	4.111.788,84		
2. Name	Barclays Bank PLC, London		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	3.307.408,60		

DWS SDG Multi Asset Dynamic

3. Name	Hargreaves Lansdown PLC		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	1.341.715,92		
4. Name	Coface S.A.		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	1.341.715,64		
5. Name	A2A S.p.A.		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	1.341.713,29		
6. Name	HSBC Holdings PLC		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	1.341.711,43		
7. Name	ALLFUNDS [UK] Ltd.		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	1.341.711,08		
8. Name	Kagome Co. Ltd.		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	1.341.710,80		
9. Name	Mabuchi Motor Co. Ltd.		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	1.341.710,69		
10. Name	Bank of Georgia Group PLC		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	1.341.710,06		

12. Wiederangelegte Sicherheiten in % der empfangenen Sicherheiten, bezogen auf alle WpFinGesch. und Total Return Swaps

Anteil	-
---------------	---

13. Verwahrart begebener Sicherheiten aus WpFinGesch. und Total Return Swaps (In % aller begebenen Sicherheiten aus WpFinGesch. und Total Return Swaps)

gesonderte Konten / Depots	-	-
Sammelkonten / Depots	-	-
andere Konten / Depots	-	-
Verwahrart bestimmt Empfänger	-	-

DWS SDG Multi Asset Dynamic

14. Verwahrer/Kontoführer von empfangenen Sicherheiten aus WpFinGesch. und Total Return Swaps

Gesamtzahl Verwahrer/ Kontoführer	1	-	-
1. Name	'State Street Bank International GmbH (Custody Operations)		
verwahrter Betrag absolut	34.474.189,61		

* Eventuelle Abweichungen zu den korrespondierenden Angaben der detaillierten Ertrags- und Aufwandsrechnung beruhen auf Effekten im Rahmen des Ertragsausgleichs.

Sonstige Informationen - nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst

Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. In dieser Verordnung ist kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten festgelegt. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomie-konform sein oder nicht.

Name des Produkts: DWS SDG Multi Asset Dynamic

Unternehmenskennung (LEI-Code): 549300QW5JILOTGTHR18

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?	
<input checked="" type="radio"/> <input checked="" type="radio"/> <input type="radio"/> Ja	<input checked="" type="radio"/> <input type="radio"/> <input checked="" type="checkbox"/> Nein
<input type="checkbox"/> Es wurden damit nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel getätigt : ____%	<input checked="" type="checkbox"/> Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es 51,76% an nachhaltigen Investitionen
<input type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind	<input type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
<input type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind	<input checked="" type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
<input type="checkbox"/> Es wurden damit nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel getätigt: ____%	<input checked="" type="checkbox"/> mit einem sozialen Ziel
	<input type="checkbox"/> Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber keine nachhaltigen Investitionen getätigt .



Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Die Gesellschaft bewarb mit diesem Fonds ökologische und soziale Merkmale in den Bereichen Klimaschutz, soziale Normen sowie Unternehmensführung (Governance) und der allgemeinen ESG-Qualität, indem folgende Ausschlusskriterien angewendet wurden:

- (1) Klima- und Transitionsrisiken,
- (2) Norm-Verstöße im Hinblick auf die Einhaltung internationaler Normen für Unternehmensführung, Menschen- und Arbeitnehmerrechte, Kunden- und Umweltsicherheit und Geschäftsethik,
- (3) In Bezug auf die Prinzipien des United Nations Global Compact (UN Global Compact) wurden Unternehmen mit sehr schwerwiegenden, ungelösten Kontroversen ausgeschlossen,
- (4) Im Bereich ESG-Qualität wurden Emittenten ausgeschlossen, die im Verhältnis zu ihrer Vergleichsgruppe am schlechtesten hinsichtlich Umwelt-, Sozial- und Governance-Faktoren bewertet wurden,
- (5) Freedom House für Staaten, die als "nicht frei" gekennzeichnet wurden,
- (6) Kontroverse Sektoren für Unternehmen, die eine vordefinierte Umsatzgrenze überstiegen,
- (7) Kontroverse Waffen.

Die Gesellschaft bewarb mit diesem Fonds zudem einen Anteil an nachhaltigen Investitionen, die einen positiven Beitrag zu einem oder mehreren Zielen der Vereinten Nationen für eine nachhaltige Entwicklung (UN-SDGs) leisteten.

Die Gesellschaft hatte für diesen Fonds keinen Referenzwert für die Erreichung der beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale bestimmt.

Es wurden keine Derivate verwendet, um die von dem Fonds beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale zu erreichen.

Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?

Die Erreichung der beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale sowie des Anteils an nachhaltigen Investitionen wurde mittels einer unternehmensinternen ESG-Bewertungsmethodik bewertet. Als Nachhaltigkeitsindikatoren wurden herangezogen:

- **Klima- und Transitionsrisiko-Bewertung** diene als Indikator dafür, in welchem Maße ein Emittent Klima- und Transitionsrisiken ausgesetzt war.

Performanz: Keine Investitionen in unzulängliche Vermögenswerte

- **Norm-Bewertung** diene als Indikator dafür, in welchem Maße bei einem Unternehmen Norm-Verstöße gegen internationale Standards auftraten.

Performanz: Keine Investitionen in unzulängliche Vermögenswerte

- **UN Global Compact-Bewertung** diene als Indikator dafür, ob ein Unternehmen direkt in eine oder mehrere sehr schwerwiegende, ungelöste Kontroversen in Bezug auf den United Nation Global Compact verwickelt war.

Performanz: Keine Investitionen in unzulängliche Vermögenswerte

- **ESG-Qualitätsbewertung** diene als Indikator für den Vergleich der Umwelt-, Sozial- und Governance-Faktoren eines Emittenten im Verhältnis zu seiner Vergleichsgruppe.

Performanz: Keine Investitionen in unzulängliche Vermögenswerte

- **Freedom House Status** diene als Indikator für die politisch-zivile Freiheit eines Staates.

Performanz: Keine Investitionen in unzulängliche Vermögenswerte

- **Ausschluss-Bewertung für kontroverse Sektoren** diene als Indikator dafür, inwieweit ein Unternehmen an kontroversen Sektoren beteiligt war.

Performanz: 0%

- **Ausschluss-Bewertung für „kontroverse Waffen“** diene als Indikator dafür, inwieweit ein Unternehmen an kontroversen Waffen beteiligt war.

Performanz: 0%

- **Methodik zur Bestimmung von nachhaltigen Investitionen gemäß Artikel 2 Absatz 17 der EU Verordnung 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor („Offenlegungsverordnung“)** wurde als Indikator zur Messung des Anteils nachhaltiger Investitionen herangezogen (Nachhaltigkeitsbewertung).

Performanz: 51,76 %

Im Berichtszeitraum ergaben sich folgende Verstöße gegen die in den Anlagegrenzen versprochene Mindestquote von 50% in nachhaltige Investitionen:

- Am 25. Januar 2024 49,95% aufgrund des Verkaufs von INTUITIVE SURGICAL INC (US46120E6023). Am 26. Januar 2024 50,03% durch den Kauf von DRAX GROUP PLC (GB00B1VNSX38).

- Am 12. Februar 2024 49,97% aufgrund des Verkaufs von RED ELECTRICA FINANCIACIONES SAU (XS2744299335) und ELI LILLY AND COMPANY (US532457BY33). Am 13. Februar 2024 50,04% u.a. durch den Kauf von NRW BANK (DE000NWB0AT4) und SAMSUNG ELECTRONICS LTD (KR7005930003).

- Am 20. März 2024 49,73% aufgrund des Verkaufs von NRW BANK (DE000NWB0AT4), KFW (XS1999841445), CAISSE AMORTISSEMENT DE LA DETTE S (FR0014001S17) und EUROPEAN INVESTMENT BANK (XS2535352962). Am 22. März 2024 50,06% durch den Kauf von SAMSUNG ELECTRONICS LTD (KR7005930003).

- Am 17. April 2024 49,21% durch mehrere Verkäufe. Am 18. April 2024 50,19% durch mehrere Käufe.

- Am 9. April 2024 49,76% durch den Verkauf von ELI LILLY AND COMPANY (XS2386286442) und BOSTON SCIENTIFIC CORPORATION (US101137AU14). Am 12. April 2024 50,22% durch den Kauf von DWS SDG GLOBAL EQUITIES - LD (DE0005152466).

- Am 7. Juni 2024 49,86% durch mehrere Verkäufe. Am 20. Juni 2024 50,06% durch den Kauf von DWS SDG GLOBAL EQUITIES - LD (DE0005152466).

Eine Beschreibung der verbindlichen Elemente der Anlagestrategie, die für die Auswahl der Investitionen zur Erfüllung der beworbenen ökologischen oder sozialen Ziele verwendet wurden, einschließlich der Ausschlusskriterien, sowie der Bewertungsmethodik, ob und in welchem Maße Vermögensgegenstände die definierten ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllten (einschließlich der für die Ausschlüsse definierten Umsatzschwellen), können dem Kapitel „Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?“ entnommen werden. Dieser Abschnitt enthält weitergehende Informationen zu den Nachhaltigkeitsindikatoren.

Zur Berechnung der Nachhaltigkeitsindikatoren werden die Werte aus dem Front-Office-System der DWS genutzt. Dies bedeutet, dass es zu geringfügigen Abweichungen zu den übrigen im Jahresbericht dargestellten Kurswerten, die aus dem Fondsbuchhaltungssystem abgeleitet werden, kommen kann.

...und im Vergleich zu früheren Perioden?

Die Erreichung der beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale auf Portfolioebene wurde im Vorjahr anhand der folgenden Nachhaltigkeitsindikatoren gemessen:

DWS SDG Multi Asset Dynamic

Indikatoren Performanz

Nachhaltigkeitsindikatoren

Klima- und Transitionsrisiko-Bewertung	Indikator dafür, in welchem Maße ein Emittent Klima- und Transitionsrisiken ausgesetzt ist	Keine Investitionen in unzulängliche Vermögenswerte
Norm-Bewertung	Indikator dafür, in welchem Maße bei einem Unternehmen Norm-Verstöße gegen internationale Standards auftreten	Keine Investitionen in unzulängliche Vermögenswerte
ESG-Qualitätsbewertung	Indikator für den Vergleich der Umwelt-, Sozial- und Governance-Faktoren eines Emittenten im Verhältnis zu seiner Vergleichsgruppe	Keine Investitionen in unzulängliche Vermögenswerte
Ausschluss-Bewertung für kontroverse Sektoren	Indikator dafür, inwieweit ein Unternehmen an kontroversen Sektoren und kontroversen Tätigkeiten beteiligt ist	0% des Portfoliovermögens
Ausschluss-Bewertung für den Sektor „kontroverse Waffen“	Indikator dafür, inwieweit ein Unternehmen an kontroversen Waffen beteiligt ist.	0% des Portfoliovermögens
Nachhaltigkeitsbewertung	Methodik zur Bestimmung von nachhaltigen Investitionen gemäß Artikel 2 Absatz 17 der EU Verordnung 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor („Offenlegungsverordnung“) wird als Indikator zur Messung des Anteils nachhaltiger Investitionen herangezogen	52,61 % des Portfoliovermögens
SDG-Bewertung	Indikator für den Beitrag eines Emittenten zur Erreichung der UN-Nachhaltigkeitsziele (SDGs)	Keine Investitionen in unzulängliche Vermögenswerte

Stand: 29. September 2023

Der Ausweis der Nachhaltigkeitsindikatoren wurde im Vergleich zu den Vorperioden überarbeitet. Die Bewertungsmethodik ist unverändert. Weiterführende Hinweise in Bezug auf die aktuell geltenden Nachhaltigkeitsindikatoren sind dem Abschnitt "Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?" zu entnehmen.

Angaben zur Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impacts) finden Sie in dem Abschnitt "Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?".

Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?

Die Gesellschaft investierte für den Fonds teilweise in nachhaltige Investitionen gemäß Artikel 2 Absatz 17 der Offenlegungsverordnung. Diese nachhaltigen Investitionen trugen mindestens zu einem der UN-SDG (sogenannte „SDGs“ (Sustainable Development Goals) – die UN (Vereinte Nationen)-Nachhaltigkeitsziele) bei, die ökologische und/oder soziale Zielsetzungen hatten, wie beispielsweise folgende (nicht abschließende) Liste:

- Ziel 1: Keine Armut
- Ziel 2: Kein Hunger
- Ziel 3: Gesundheit und Wohlergehen
- Ziel 4: Hochwertige Bildung
- Ziel 5: Geschlechtergleichheit
- Ziel 6: Sauberes Wasser und Sanitäreinrichtungen
- Ziel 7: Bezahlbare und saubere Energie
- Ziel 8: Menschenwürdige Arbeit und Wirtschaftswachstum
- Ziel 10: Weniger Ungleichheit
- Ziel 11: Nachhaltige Städte und Gemeinden
- Ziel 12: Nachhaltige/r Konsum und Produktion
- Ziel 13: Maßnahmen zum Klimaschutz
- Ziel 14: Leben unter Wasser
- Ziel 15: Leben an Land

Der Umfang des Beitrags zu den einzelnen UN-SDGs variierte in Abhängigkeit von den tatsächlichen Anlagen im Portfolio. Die Gesellschaft ermittelte den Beitrag zu den UN-SDGs mittels der Nachhaltigkeitsbewertung, bei der potenzielle Anlagen anhand verschiedener Kriterien dahingehend beurteilt wurden, ob eine Anlage als nachhaltig eingestuft werden konnte. Im Rahmen dieser Bewertungsmethodik wurde beurteilt, ob (1) eine Anlage einen positiven Beitrag zu einem oder mehreren UN-SDGs leistete, (2) der Emittent diese Ziele erheblich beeinträchtigte (Do Not Significantly Harm – „DNSH“ Bewertung), und (3) das Unternehmen Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwandte.

In die Nachhaltigkeitsbewertung flossen Daten von mehreren Datenanbietern, aus öffentlichen Quellen und/oder internen Bewertungen auf Grundlage einer festgelegten Bewertungs- und Klassifizierungsmethodik ein, um festzustellen, ob eine Anlage nachhaltig war. Tätigkeiten, die einen positiven Beitrag zu den UN-SDGs leisteten, wurden in Abhängigkeit von der Anlage nach Umsatz, Investitionsaufwendungen (CapEx) und/oder betrieblichen Aufwendungen (OpEx) bewertet. Wurde ein positiver Beitrag festgestellt, galt die Anlage als nachhaltig, wenn der Emittent die DNSH-Bewertung bestand und das Unternehmen Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwandte.

Der Anteil an nachhaltigen Investitionen gemäß Artikel 2 Absatz 17 Offenlegungsverordnung im Portfolio wurde proportional zu den wirtschaftlichen Aktivitäten der Emittenten berechnet, die als nachhaltig eingestuft wurden. Abweichend hiervon erfolgte bei Anleihen mit Erlösverwendung, die als nachhaltig eingestuft wurden, eine Anrechnung mit dem gesamten Wert der Anleihe.

Die Gesellschaft strebte mit dem Fonds keinen Anteil an nachhaltigen Anlagen an, die mit einem ökologischen Ziel gemäß der EU-Taxonomie im Einklang standen.

Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?

Die Bewertung, ob eine erhebliche Beeinträchtigung („DNSH-Bewertung“) vorlag, war ein integraler Bestandteil der DWS-Nachhaltigkeitsbewertung und beurteilte, ob durch einen Emittenten, der zu einem UN-SDG beitrug, eines oder mehrere dieser Ziele erheblich beeinträchtigt wurden. Wenn eine erhebliche Beeinträchtigung festgestellt wurde, bestand der Emittent die DNSH-Bewertung nicht und konnte nicht als nachhaltige Investition angesehen werden.

Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Im Rahmen der DNSH-Bewertung wurden in der DWS-Nachhaltigkeitsbewertung systematisch die verpflichtenden Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren aus Tabelle 1 (nach Relevanz) sowie relevante Indikatoren aus Tabelle 2 und 3 in Anhang I der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1288 der Kommission zur Ergänzung der Offenlegungsverordnung integriert. Unter Berücksichtigung dieser nachteiligen Auswirkungen legte die Gesellschaft quantitative Schwellenwerte und/oder qualitative Werte fest, anhand derer bestimmt wurde, ob ein Emittent die ökologischen oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigte. Diese Werte wurden auf der Grundlage verschiedener externer und interner Faktoren, wie Datenverfügbarkeit, politische Ziele oder Marktentwicklungen, festgelegt und konnten im Laufe der Zeit angepasst werden.

Stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:

Im Rahmen der Nachhaltigkeitsbewertung beurteilte die Gesellschaft darüber hinaus auf Basis der Norm-Bewertung, inwieweit ein Unternehmen mit internationalen Normen im Einklang stand. Dies umfasste Prüfungen hinsichtlich der Einhaltung internationaler Normen, wie beispielsweise der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen, der Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte, der Prinzipien des UN Global Compact und der Standards der International Labour Organisation. Unternehmen mit der schlechtesten Norm-Bewertung von F wurden nicht als nachhaltig eingestuft und waren als Anlage ausgeschlossen.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische EU-Kriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

Die Gesellschaft berücksichtigte für den Fonds die folgenden wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren aus Anhang I der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1288 der Kommission zur Ergänzung der Offenlegungsverordnung:

- Treibhausgasemissionen (THG-Emissionen) (Nr. 1);
- CO₂-Fußabdruck (Nr. 2);
- THG-Emissionsintensität der Unternehmen, in die investiert wurde (Nr. 3);
- Engagement in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig waren (Nr. 4);
- Tätigkeiten, die sich nachteilig auf Gebiete mit schutzbedürftiger Biodiversität auswirkten (Nr.7);
- Emissionen in Wasser (Nr. 8);
- Anteil gefährlicher und radioaktiver Abfälle (Nr. 9);
- Verstöße gegen die UNGC- Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen (Nr. 10) und
- Engagement in umstrittenen Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen) (Nr. 14).

DWS SDG Multi Asset Dynamic

Indikatoren	Beschreibung	Performanz
Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen (PAI)		
PAII - 01. THG-Emissionen	Summe des aktuellen Werts der Investitionen von Unternehmen i, geteilt durch den Unternehmenswert des investierten Unternehmens und multipliziert mit den Scope 1+2+3-THG-Emissionen des Unternehmens.	215456,22 tCO ₂ e
PAII - 02. CO ₂ -Fußabdruck - EUR	Der CO ₂ -Fußabdruck wird in Tonnen CO ₂ -Emissionen pro Million investierter EUR ausgedrückt. Die CO ₂ -Emissionen eines Emittenten werden durch seinen Unternehmenswert einschließlich liquider Mittel (EVIC) normalisiert.	272,26 tCO ₂ e / Million EUR
PAII - 03. Kohlenstoffintensität	Gewichtete durchschnittliche Kohlenstoffintensität Scope 1+2+3	697,69 tCO ₂ e / Million EUR
PAII - 04. Beteiligung an Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind	14,56 % des Portfoliovermögens
PAII - 07. Aktivitäten, die sich negativ auf die biologische Vielfalt empfindlicher Gebiete auswirken	Anteil der Investitionen in Beteiligungsunternehmen mit Standorten/Betrieben in oder in der Nähe von biodiversitätssensiblen Gebieten, wenn die Aktivitäten dieser Beteiligungsunternehmen diese Gebiete negativ beeinflussen	6,68 % des Portfoliovermögens
PAII - 08. Emissionen in Wasser	In Oberflächengewässer eingeleitete Abwässer (in Tonnen) als Folge von Industrie- oder Produktionstätigkeiten.	0,01 Tonnen / Million EUR
PAII - 09. Anteil gefährlicher Abfälle	Tonnen gefährlicher Abfälle und radioaktiver Abfälle, die von den Unternehmen, in die investiert wird, pro investierter Million EUR erzeugt werden, ausgedrückt als gewichteter Durchschnitt	0,4 Tonnen / Million EUR
PAII - 10. Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die in Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze oder die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen verwickelt waren	0 % des Portfoliovermögens
PAII - 14. Beteiligung an umstrittenen Waffen	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die an der Herstellung oder dem Verkauf von umstrittenen Waffen beteiligt sind (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen)	0 % des Portfoliovermögens

Stand: 30. September 2024

Die Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Beschreibung Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impact Indicators –PAII) werden anhand der Daten in den DWS Backoffice- und Frontoffice-Systemen berechnet, die überwiegend auf den Daten externer ESG-Datenanbieter basieren. Wenn es zu einzelnen Wertpapieren oder deren Emittenten keine Daten zu einzelnen PAII gibt, entweder weil keine Daten verfügbar sind oder der PAII auf den jeweiligen Emittenten oder das Wertpapier nicht anwendbar ist, werden diese Wertpapiere oder Emittenten nicht in der Berechnung des PAII einbezogen. Bei Zielfondsinvestitionen erfolgt eine Durchsicht ("Look-through") in die Zielfondsbestände, sofern entsprechende Daten verfügbar sind. Die Berechnungsmethode für die einzelnen PAI-Indikatoren kann sich in nachfolgenden Berichtszeiträumen infolge sich entwickelnder Marktstandards, einer veränderten Behandlung von Wertpapieren bestimmter Instrumententypen (wie Derivate) oder durch aufsichtsrechtliche Klarstellungen ändern. Eine Verbesserung der Datenverfügbarkeit kann sich zudem in nachfolgenden Berichtszeiträumen auf die ausgewiesenen PAIs auswirken.



Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

DWS SDG Multi Asset Dynamic

Größte Investitionen	Aufschlüsselung der Branchenstruktur gemäß NACE-Systematik	In % des durchschnittlichen Portfoliovermögens	Aufschlüsselung der Länder
Microsoft Corp.	J - Information und Kommunikation	3,0 %	Vereinigte Staaten
Apple	G - Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	2,5 %	Vereinigte Staaten
NVIDIA Corp.	C - Verarbeitendes Gewerbe/Herstellung von Waren	2,0 %	Vereinigte Staaten
KfW 19/05.05.27 MTN	K - Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	1,9 %	Deutschland
Alphabet Cl.A	J - Information und Kommunikation	1,9 %	Vereinigte Staaten
DWS Invest Corporate Green Bonds TFC	K - Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	1,6 %	Luxemburg
Amazon.com	G - Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	1,5 %	Vereinigte Staaten
Caisse d'Amortism. Dette Sociale 21/25.05.31 MTN	O - Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	1,2 %	Frankreich
The Procter & Gamble	C - Verarbeitendes Gewerbe/Herstellung von Waren	1,2 %	Vereinigte Staaten
DWS SDG Global Equities LD	K - Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	1,0 %	Deutschland
European Investment Bank 22/15.03.2030 S.EARN	K - Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	0,9 %	Supranational
Kimberly-Clark Corp.	C - Verarbeitendes Gewerbe/Herstellung von Waren	0,8 %	Vereinigte Staaten
Owens Corning (new)	F - Baugewerbe/Bau	0,8 %	Vereinigte Staaten
Adobe	J - Information und Kommunikation	0,8 %	Vereinigte Staaten
VISA Cl.A	K - Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	0,8 %	Vereinigte Staaten

für den Zeitraum vom 01. Oktober 2023 bis zum 30. September 2024

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil der** im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel: für den Zeitraum vom 01. Oktober 2023 bis zum 30. September 2024



Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen betrug zum Stichtag 87,69% des Portfoliovermögens.

Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen im Vorjahr:
29.09.2023: 86,27 %

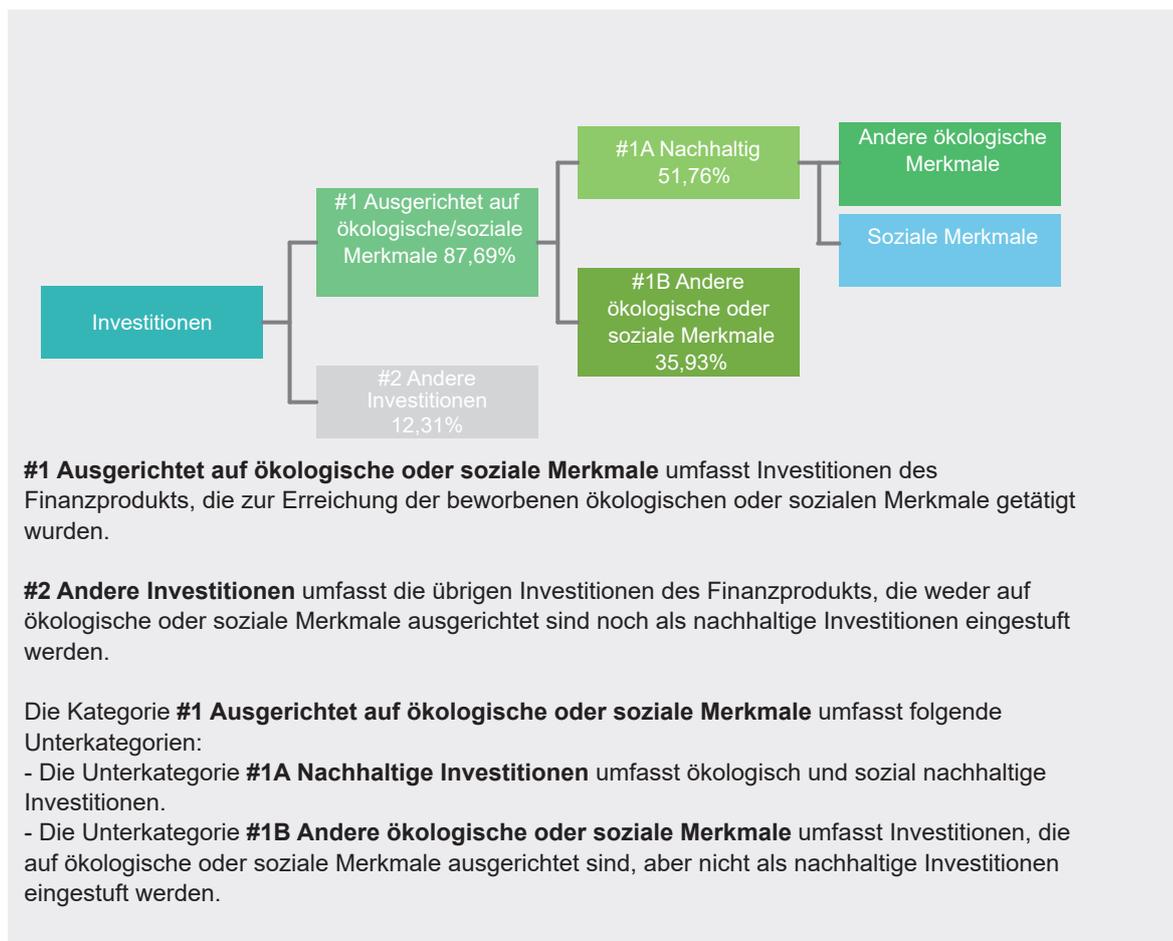
Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

Wie sah die Vermögensallokation aus?

Dieser Fonds legte 87,69% in Vermögensgegenstände an, die den ESG-Standards entsprachen (#1 Ausgerichtet auf ökologische und soziale Merkmale). 51,76% wurden in nachhaltige Investitionen angelegt (#1A Nachhaltige Investitionen).

12,31% der Vermögensgegenstände des Fonds wurden in Vermögensgegenstände angelegt, die durch die ESG-Datenbank nicht bewertet wurden oder für die keine vollständige ESG-Datenabdeckung vorlag oder die eine SDG-Bewertung von D hatten (#2 Andere Investitionen). Innerhalb dieser Quote wurden Anlagen von bis zu 20% des Wertes des Fonds in Anlagen toleriert, für die keine vollständige Datenabdeckung in Bezug auf die ESG-Bewertungsansätze und Ausschlüsse vorlag.

Diese Toleranz galt nicht für die Norm-Bewertung, das heißt Unternehmen mussten die Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.



In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?

DWS SDG Multi Asset Dynamic

NACE-Code	Aufschlüsselung der Branchenstruktur gemäß NACE-Systematik	In % des Portfoliovermögens
A	Land und Forstwirtschaft, Fischerei	0,3 %
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	0,5 %
C	Verarbeitendes Gewerbe/Herstellung von Waren	25,8 %
D	Energieversorgung	3,3 %
E	Wasserversorgung, Abwasser - und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	0,6 %
F	Baugewerbe/Bau	2,0 %
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	6,9 %
H	Verkehr und Lagerei	1,6 %
I	gastgewerbe/Beherbergung und Gastronomie	0,2 %

NACE-Code	Aufschlüsselung der Branchenstruktur gemäß NACE-Systematik	In % des Portfoliovermögens
J	Information und Kommunikation	12,4 %
K	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	24,4 %
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	1,7 %
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	12,4 %
N	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	0,8 %
O	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	4,8 %
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	0,1 %
NA	Sonstige	2,0 %
Beteiligung an Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind		14,3 %

Stand: 30. September 2024



Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Der beworbene Anteil ökologisch nachhaltiger Investitionen, gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 (sogenannte Taxonomie-Verordnung) betrug 0% des Wertes des Fonds. Es konnte jedoch sein, dass einige nachhaltige Investitionen dennoch mit einem Umweltziel der Taxonomie-Verordnung konform waren.

Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert¹?

Ja:

In fossiles Gas

In Kernenergie

Nein

Die Gesellschaft strebte keine Taxonomie-konformen Investitionen im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie an. Dennoch konnte es vorkommen, dass im Rahmen der Anlagestrategie auch in Unternehmen investiert wurde, die jedenfalls auch in diesen Bereichen tätig waren.

¹ Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen – siehe Erläuterung am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

Mit Blick auf die EU-Taxonomiekonformität umfassen die Kriterien für **fossiles Gas** die Begrenzung der Emissionen und die Umstellung auf voll erneuerbare Energie oder CO₂-arme Kraftstoffe bis Ende 2035. Die Kriterien für **Kernenergie** beinhalten umfassende Sicherheits- und Abfallentsorgungsvorschriften.

Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO₂-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgas-emissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die die gegenwärtige „Umweltfreundlichkeit“ der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln.

- **Investitionsausgaben** (CapEx), die die umweltfreundlichen, für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft relevanten Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen.

- **Betriebsausgaben** (OpEx), die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln.

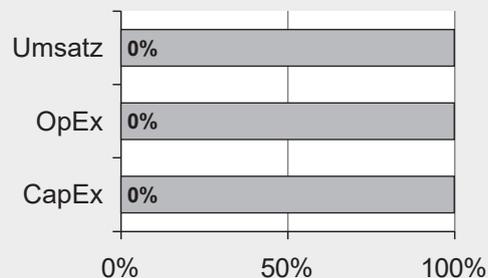
Die nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonomiekonformen Investitionen in Grün. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.

1. Taxonomiekonformität der Investitionen **einschließlich Staatsanleihen***



Taxonomiekonform: Fossiles Gas	0.00%
Taxonomiekonform: Kernenergie	0.00%
Taxonomiekonform (ohne fossiles Gas und Kernenergie)	0.00%
Taxonomiekonform	0,00%
Nicht taxonomiekonform	100,00%

2. Taxonomiekonformität der Investitionen **ohne Staatsanleihen***



Taxonomiekonform: Fossiles Gas	0.00%
Taxonomiekonform: Kernenergie	0.00%
Taxonomiekonform (ohne fossiles Gas und Kernenergie)	0.00%
Taxonomiekonform	0,00%
Nicht taxonomiekonform	100,00%

Diese Grafik gibt 100% der Gesamtinvestitionen wieder.

* Für die Zwecke dieser Diagramme umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?

Es bestand kein Mindestanteil an Investitionen in Übergangswirtschaftstätigkeiten oder ermöglichende Tätigkeiten.

Wie hat sich der Anteil der Investitionen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht werden, im Vergleich zu früheren Bezugszeiträumen entwickelt?

Der beworbene Anteil ökologisch nachhaltiger Investitionen, gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 (sogenannte Taxonomie-Verordnung) betrug im aktuellen sowie vorherigen Bezugsraum 0% des Wertes des Fonds. Es konnte jedoch sein, dass einige nachhaltige Investitionen dennoch mit einem Umweltziel der Taxonomie-Verordnung konform waren.



sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die **die Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 **nicht berücksichtigen**.



Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?

Es bestand kein separater Anteil für nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die nicht mit der EU-Taxonomie konform waren. Eine Trennung war bei der Bewertung nachhaltiger Investitionen, ob diese ökologische oder soziale Investitionen waren, nicht möglich. Der Gesamtanteil an nachhaltigen Investitionen betrug insgesamt 51,76% des Wertes des Fonds. Im Vorjahr betrug der Anteil 52,61%.



Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?

Die Gesellschaft hatte für den Fonds keine Mindestquote für ökologisch oder sozial nachhaltige Investitionen gemäß Artikel 2 Absatz 17 Offenlegungsverordnung festgelegt. Da eine Trennung bei der Bewertung nachhaltiger Investitionen nicht möglich war, betrug der Gesamtanteil an ökologisch und sozial nachhaltigen Investitionen insgesamt 51,76% des Wertes des Fonds. Im Vorjahr betrug der Anteil 52,61%.



Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurde mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Unter #2 Andere Investitionen fielen 12,31% der Vermögensgegenstände des Fonds, die durch die ESG-Datenbank nicht bewertet wurden oder für die keine vollständige ESG-Datenabdeckung vorlag oder die eine SDG-Bewertung von D hatten. Innerhalb dieser Quote wurden Anlagen von bis zu 20% des Wertes des Fonds in Anlagen toleriert, für die keine vollständige Datenabdeckung in Bezug auf die ESG-Bewertungsansätze und Ausschlüsse vorlag.

Diese Toleranz galt nicht für die Norm-Bewertung, das heißt Unternehmen mussten die Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Diese anderen Investitionen konnten alle in der Anlagepolitik vorgesehenen Vermögensgegenstände, einschließlich Bankguthaben und Derivate, umfassen.

„Andere Investitionen“ konnten zu Optimierung des Anlageergebnisses, für Diversifizierungs-, Liquiditäts- und Absicherungszwecke genutzt werden.

Ökologischer oder sozialer Mindestschutz wurden bei diesem Fonds bei den anderen Anlagen nicht oder nur teilweise berücksichtigt.



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Dieser Fonds verfolgte eine Aktienstrategie.

Das Fondsvermögen wurde vorwiegend in Anlagen investiert, die die definierten Standards für die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erfüllen, wie in den folgenden Abschnitten dargelegt. Die Strategie des Fonds im Hinblick auf die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale war ein wesentlicher Bestandteil der unternehmensinternen ESG-Bewertungsmethodik und wurde über die Anlagerichtlinien des Fonds fortlaufend überwacht.

Weitere Details der Anlagepolitik können dem Besonderen Teil des Verkaufsprospekts entnommen werden.

ESG-Bewertungsmethodik

Die Gesellschaft strebte an, die beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale zu erreichen, indem potenzielle Anlagen unabhängig von deren wirtschaftlichen Erfolgsaussichten anhand einer unternehmensinternen ESG-Bewertungsmethodik bewertet und darauf basierend Ausschlusskriterien angewendet wurden.

Die ESG-Bewertungsmethodik basierte auf der ESG-Datenbank, die Daten mehrerer ESG-Datenanbieter, öffentlicher Quellen und interne Bewertungen nutzte. Interne Bewertungen berücksichtigten unter anderem zukünftig zu erwartende ESG-Entwicklungen eines Emittenten, Plausibilität der Daten im Hinblick auf vergangene oder zukünftige Ereignisse, Dialogbereitschaft zu ESG-Themen und ESG-spezifische Entscheidungen eines Unternehmens.

Die ESG-Datenbank stellte innerhalb einzelner Bewertungsansätze Bewertungen fest, die einer Buchstabenskala von „A“ bis „F“ folgten. Hierbei erhielten Emittenten jeweils eine von sechs möglichen Bewertungen (A bis F), wobei „A“ die höchste Bewertung und „F“ die niedrigste Bewertung darstellte. Die ESG-Datenbank stellte anhand anderer Bewertungsansätze auch Ausschlusskriterien (Komplettausschlüsse oder Ausschlüsse auf Basis von Umsatzschwellen) bereit.

Die jeweiligen Bewertungen der Vermögensgegenstände wurden dabei einzeln betrachtet. Hatte ein Emittent in einem Bewertungsansatz eine Bewertung, die in diesem Bewertungsansatz als nicht geeignet betrachtet wurde, konnten Vermögensgegenstände von Emittenten nicht erworben werden, auch wenn er in einem anderen Bewertungsansatz eine Bewertung hatte, die geeignet wäre.

Die ESG-Datenbank nutzte unter anderem folgende Bewertungsansätze zur Beurteilung, ob ESG-Standards in Bezug auf die beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale bei Emittenten beziehungsweise Anlagen vorlagen und ob Unternehmen, in die investiert wurde, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwandten:

• Klima- und Transitionsrisiko-Bewertung

Mittels der Klima- und Transitionsrisiko-Bewertung wurde das Verhalten von Emittenten im Zusammenhang mit dem Klimawandel und Umweltveränderungen, zum Beispiel der Reduzierung von Treibhausgasen und Wasserschutz bewertet.

Dabei wurden Emittenten, die zum Klimawandel und anderen negativen Umweltveränderungen weniger beitrugen beziehungsweise die diesen Risiken weniger ausgesetzt waren, besser bewertet. Emittenten, die eine Bewertung von F im Bewertungsansatz Klima- und Transitionsrisiko hatten, wurden ausgeschlossen.

• Norm-Bewertung

Mittels der Norm-Bewertung wurden Unternehmen zum Beispiel im Rahmen der Prinzipien des UN Global Compact, der Standards der International Labour Organisation sowie allgemein anerkannter internationaler Normen und Grundsätze bewertet. Die Norm-Bewertung prüfte zum Beispiel Menschenrechtsverletzungen, Verletzungen von Arbeitnehmerrechten, Kinder- oder Zwangsarbeit, nachteilige Umweltauswirkungen und Geschäftsethik. Bei der Bewertung wurden Verstöße gegen die zuvor genannten internationalen Standards berücksichtigt. Diese Verstöße wurden anhand von Daten von ESG-Datenanbietern und/oder anderer vorliegender Informationen, wie zum Beispiel die erwarteten zukünftigen Entwicklungen dieser Verstöße sowie die Bereitschaft des Unternehmens, einen Dialog über diesbezügliche Unternehmensentscheidungen aufzunehmen, bewertet. Unternehmen, die eine Bewertung von F im Bewertungsansatz Norm hatten, wurden ausgeschlossen.

• UN Global Compact-Bewertung

Zusätzlich zur Norm-Bewertung wurden Unternehmen ausgeschlossen, die direkt in eine oder mehrere sehr schwerwiegende, ungelöste Kontroversen in Bezug auf die Prinzipien des United Nations Global Compact verwickelt waren.

• ESG-Qualitätsbewertung

Bei der ESG-Qualitätsbewertung wurde zwischen Unternehmen und staatlichen Emittenten unterschieden.

Für Unternehmen wurden Emittenten auf Basis ihrer ESG-Qualität verglichen. Die ESG-Qualitätsbewertung berücksichtigte bei der Beurteilung des Emittenten unterschiedliche ESG-Faktoren, so zum Beispiel den Umgang mit Umweltveränderungen, Produktsicherheit, Mitarbeitermanagement oder Unternehmensethik.

Die ESG-Qualitätsbewertung folgte dem sogenannten „Klassenbester-Ansatz“ (aus dem englischen „best in class“). Dabei erhielten die Emittenten eine Bewertung relativ zu ihrer Vergleichsgruppe. Die Vergleichsgruppe wurde gebildet aus Unternehmen aus dem gleichen Industriesektor. Die im Vergleich besser bewerteten Emittenten erhielten eine bessere Bewertung während die im Vergleich schlechter bewerteten Emittenten eine schlechtere Bewertung erhielten.

Für staatliche Emittenten beurteilte die ESG-Qualitätsbewertung einen Staat über eine Vielzahl an ESG-Kriterien. Indikatoren für Umweltaspekte sind zum Beispiel der Umgang mit dem Klimawandel, natürliche Ressourcen und Katastrophenanfälligkeit, Indikatoren für Soziales sind unter anderem das Verhältnis zu Kinderarbeit, Gleichberechtigung und die herrschenden sozialen Bedingungen, und Indikatoren für eine gute Regierungsführung waren zum Beispiel das politische System, das Vorhandensein von Institutionen sowie die Rechtsstaatlichkeit. Darüber hinaus berücksichtigte die ESG-Qualitätsbewertung explizit die zivilen und demokratischen Freiheiten eines Landes.

Unternehmen und staatliche Emittenten, die eine Bewertung von F im Bewertungsansatz ESG-Qualitätsbewertung hatten, wurden ausgeschlossen.

• **Freedom House Status**

Freedom House ist eine internationale Nichtregierungsorganisation, welche Länder nach dem Grad ihrer politisch-zivilen Freiheit klassifizierte. Auf Basis des Freedom House Status wurden Staaten ausgeschlossen, die von Freedom House als „nicht frei“ gekennzeichnet wurden.

• **Ausschluss-Bewertung für kontroverse Sektoren**

Es wurden Unternehmen ausgeschlossen, die bestimmte Geschäftsbereiche und Geschäftstätigkeiten in umstrittenen Bereichen („kontroversen Sektoren“) hatten.

Unternehmen wurden nach ihrem Anteil am Gesamtumsatz, den sie in kontroversen Sektoren erzielten, als Anlage ausgeschlossen. Für den Fonds galt ausdrücklich, dass Unternehmen ausgeschlossen wurden, deren Umsätze wie folgt generiert wurden:

- zu mehr als 5% aus der Herstellung von Produkten und/oder Erbringung von Dienstleistungen in der Rüstungsindustrie,
- zu mehr als 5% aus der Herstellung und/oder Vertrieb ziviler Handfeuerwaffen oder Munition,
- zu mehr als 5% aus der Herstellung von Tabakwaren,
- zu mehr als 5% aus der Herstellung von Produkten und/oder Erbringung von Dienstleistungen für die Glücksspielindustrie,
- zu mehr als 5% aus der Produktion von Erwachsenenunterhaltung,
- zu mehr als 5% aus der Herstellung von Palmöl,
- zu mehr als 5% aus der Energiegewinnung aus Kernenergie und/oder Abbau von Uran und/oder Anreicherung von Uran,
- zu mehr als 10% aus der Förderung von Erdöl,
- aus der unkonventionellen Förderung von Erdöl und/oder Erdgas (inklusive Ölsand, Ölschiefer/Schiefergas, arktische Bohrungen),
- zu mehr als 1% aus dem Abbau von Kohle,
- zu mehr als 10% aus der Energiegewinnung aus Kohle,
- zu mehr als 10% aus der Energiegewinnung oder dem sonstigen Einsatz aus/von fossilen Brennstoffen (exklusive Erdgas),
- zu mehr als 10% aus der Förderung von Kohle und Erdöl,
- zu mehr als 10% aus dem Abbau, der Exploration und aus Dienstleistungen für Ölsand und Ölschiefer.

Ausgeschlossen wurden Unternehmen mit Kohleexpansionsplänen, wie zum Beispiel zusätzliche Kohleförderung, -produktion oder -nutzung, basierend auf einer internen Identifizierungsmethodik. Die zuvor genannten kohlebezogenen Ausschlüsse bezogen sich ausschließlich auf sogenannte Kraftwerkskohle, das heißt Kohle, die in Kraftwerken zur Energiegewinnung eingesetzt wurde.

Es durften Emittenten für den Fonds erworben werden, die ihren Umsatz durch Aktivitäten im Zusammenhang mit der Energiegewinnung oder dem sonstigen Einsatz aus/von Atomenergie und Erdgas sowie Förderung von Uran oder Erdgas generierten sofern sie die oben genannten Umsatzschwellen nicht überschritten.

• **Ausschluss-Bewertung für den Sektor „kontroverse Waffen“**

Ausgeschlossen wurden Unternehmen, die als Hersteller oder Hersteller wesentlicher Komponenten von Antipersonenminen, Streubomben sowie chemischen und biologischen Waffen, Nuklearwaffen, abgereicherten Uranwaffen beziehungsweise Uranmunition identifiziert wurden. Zudem konnten die

Beteiligungsverhältnisse innerhalb einer Konzernstruktur für die Ausschlüsse berücksichtigt werden. Außerdem wurden Unternehmen ausgeschlossen, die als Hersteller oder Hersteller wesentlicher Komponenten von Brandbomben auf Basis von weißem Phosphor identifiziert wurden.

• **SDG Bewertung**

Der Beitrag eines Emittenten zur Erreichung der UN-Nachhaltigkeitsziele (SDGs) wurde anhand einer SDG-Bewertungsskala gemessen, die auf einer internen SDG-Anlagemethodik basierte. Emittenten wurden anhand ihres positiven und negativen Beitrags zu den SDGs ausgewählt und bewertet. Darüber hinaus wurden nach der SDG-Anlagemethodik Risiken ermittelt und SDG-Bewertungen entsprechend angepasst.

Die Gesellschaft berücksichtigte die Ergebnisse der SDG-Anlagemethodik und investierte in Emittenten, die eine der drei höchsten Bewertungen (A bis C, wobei „A“ die höchste Bewertung und „C“ die niedrigste Bewertung ist) auf der SDG-Bewertungsskala erreicht hatten.

Emittenten, die eine SDG-Bewertung von E oder F hatten, sind ausgeschlossen worden.

• **Bewertung von Anleihen mit Erlösverwendung**

Abweichend von den vorab dargestellten Bewertungsansätzen war eine Anlage in Anleihen von ausgeschlossenen Emittenten dennoch zulässig, wenn die besonderen Voraussetzungen für Anleihen mit Erlösverwendung erfüllt waren. Dabei erfolgte zunächst eine Prüfung der Anleihe auf Übereinstimmung mit den ICMA Prinzipien für grüne Anleihen (Green Bonds), soziale Anleihen (Social Bonds) oder nachhaltige Anleihen (Sustainability Bonds). Zudem wurde in Bezug auf den Emittenten der Anleihe ein definiertes Mindestmaß an ESG-Kriterien geprüft und Emittenten und deren Anleihen, die solche Kriterien nicht erfüllten, ausgeschlossen.

Emittenten wurden basierend auf den folgenden Kriterien ausgeschlossen:

- Unternehmen und staatliche Emittenten mit der schlechtesten ESG-Qualitätsbewertung im Vergleich zu ihrer Vergleichsgruppe (d.h. einer „F“-Bewertung),
- Staatliche Emittenten die von Freedom House als “nicht frei” gekennzeichnet wurden,
- Unternehmen mit der schlechtesten Norm-Bewertung (d.h. einer „F“-Bewertung),
- Unternehmen, die direkt in eine oder mehrere sehr schwerwiegende, ungelöste Kontroversen in Bezug auf den UN Global Compact verwickelt waren,
- Unternehmen mit Involvierung in kontroversen Waffen, oder
- Unternehmen mit identifizierten Kohleexpansionsplänen.

Nachhaltigkeitsbewertung gemäß Artikel 2 Absatz 17 Offenlegungsverordnung

Darüber hinaus maß die Gesellschaft zur Ermittlung des Anteils nachhaltiger Investitionen den Beitrag zu einem oder mehreren UN-SDGs. Dies erfolgte mit der Nachhaltigkeitsbewertung, bei der potenzielle Anlagen anhand verschiedener Kriterien dahingehend beurteilt wurden, ob eine Anlage als nachhaltig eingestuft werden konnte.

Nicht ESG-bewertete Vermögensgegenstände

Nicht jede Anlage des Fonds wurde durch die ESG-Bewertungsmethodik bewertet. Dies galt insbesondere für folgende Vermögensgegenstände:

Bankguthaben wurden nicht bewertet.

Derivate wurden nicht eingesetzt, um die von dem Fonds beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale zu erreichen und wurden somit bei der Berechnung des Mindestanteils von Vermögensgegenständen, die diese Merkmale erfüllten, nicht berücksichtigt. Derivate auf einzelne Emittenten durften jedoch nur dann für den Fonds erworben werden, wenn die Emittenten der Basiswerte die ESG-Standards erfüllten und nicht nach den oben beschriebenen ESG-Bewertungsansätzen ausgeschlossen waren.

Die angewandte ESG-Anlagestrategie sah keine verbindliche Mindestreduzierung vor.

Die gute Unternehmensführung wurde mit der Norm-Bewertung bewertet. Dementsprechend befolgten die bewerteten Unternehmen, in die investiert wurde, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung.



Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum bestimmten Referenzwert abgeschnitten?

Es war kein Index als Referenzwert festgelegt worden.

Bei den **Referenzwerten** handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen wird, ob das Finanzprodukt die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht.

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die DWS Investment GmbH, Frankfurt am Main

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens DWS SDG Multi Asset Dynamic – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2023 bis zum 30. September 2024, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 30. September 2024, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2023 bis zum 30. September 2024 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Die im Abschnitt „Sonstige Informationen“ unseres Vermerks genannten Bestandteile des Jahresberichts haben wir in Einklang mit den deutschen gesetzlichen Vorschriften bei der Bildung unseres Prüfungsurteils zum Jahresbericht nicht berücksichtigt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf den Inhalt der im Abschnitt „Sonstige Informationen“ genannten Bestandteile des Jahresberichts.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der DWS Investment GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die folgenden Bestandteile des Jahresberichts:

- die im Jahresbericht enthaltenen und als nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst gekennzeichneten Angaben.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir in diesem Vermerk weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die oben genannten sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zu den vom Prüfungsurteil umfassten Bestandteilen des Jahresberichts oder zu unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der DWS Investment GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulation der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die DWS Investment GmbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der DWS Investment GmbH abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der DWS Investment GmbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.

- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die DWS Investment GmbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die DWS Investment GmbH nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 21. Januar 2025

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Kuppler
Wirtschaftsprüfer

Steinbrenner
Wirtschaftsprüfer

Geschäftsführung und Verwaltung

Kapitalverwaltungsgesellschaft

DWS Investment GmbH
60612 Frankfurt am Main
Eigenmittel am 31.12.2023: 452,6 Mio. Euro
Gezeichnetes und eingezahltes Kapital
am 31.12.2023: 115 Mio. Euro

Aufsichtsrat

Dr. Stefan Hoops
Vorsitzender
Vorsitzender der Geschäftsführung der
DWS Management GmbH,
(Persönlich haftende Gesellschafterin der
DWS Group GmbH & Co. KGaA),
Frankfurt am Main

Christof von Dryander
stellv. Vorsitzender
Senior Counsel der
Cleary Gottlieb Steen & Hamilton LLP,
Frankfurt am Main

Manfred Bauer
Geschäftsführer der
DWS Management GmbH,
(Persönlich haftende Gesellschafterin der
DWS Group GmbH & Co. KGaA),
Frankfurt am Main

Hans-Theo Franken
Vorsitzender des Aufsichtsrats der
Deutsche Vermögensberatung
Aktiengesellschaft DVAG,
Frankfurt am Main

Dr. Alexander Ilgen
ehemals Deutsche Bank Private Bank,
Frankfurt am Main

Dr. Stefan Marcinowski
Ehemaliges Mitglied des Vorstandes der
BASF SE,
Oy-Mittelberg

Holger Naumann
Head of Operations
DWS Group GmbH & Co. KGaA,
Frankfurt am Main

Elisabeth Weisenhorn
Gesellschafterin und Geschäftsführerin der
Portikus Investment GmbH,
Frankfurt am Main

Gerhard Wiesheu
Sprecher des Vorstands des Bankhauses
B. Metzler seel. Sohn & Co. AG,
Frankfurt am Main

Geschäftsführung

Dr. Matthias Liermann
Sprecher der Geschäftsführung

Sprecher der Geschäftsführung der
DWS International GmbH, Frankfurt am Main
Geschäftsführer der
DWS Beteiligungs GmbH, Frankfurt am Main
Mitglied des Aufsichtsrats der
DWS Investment S.A., Luxemburg
Geschäftsführer der
DIP Management GmbH, Frankfurt am Main
(Persönlich haftende Gesellschafterin an der
DIP Service Center GmbH & Co. KG)

Nicole Behrens
Geschäftsführerin

Geschäftsführerin der
DWS Beteiligungs GmbH, Frankfurt am Main

Petra Pflaum (bis zum 31.10.2024)
Geschäftsführerin

Geschäftsführerin der
DWS Beteiligungs GmbH, Frankfurt am Main

Gero Schomann
Geschäftsführer

Geschäftsführer der
DWS International GmbH, Frankfurt am Main
Geschäftsführer der
DWS Beteiligungs GmbH, Frankfurt am Main
Mitglied des Verwaltungsrats der DB Vita S.A.,
Luxemburg
Stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrats
der Deutscher Pensionsfonds AG, Köln

Vincenzo Vedda
Geschäftsführer

Geschäftsführer der
DWS Beteiligungs GmbH, Frankfurt am Main
Mitglied des Aufsichtsrats der
MorgenFund GmbH, Frankfurt am Main

Christian Wolff
Geschäftsführer

Geschäftsführer der
DWS Beteiligungs GmbH, Frankfurt am Main

Verwahrstelle

State Street Bank International GmbH
Brienner Straße 59
80333 München
Eigenmittel am 31.12.2023: 3.841,5 Mio. Euro
Gezeichnetes und eingezahltes Kapital
am 31.12.2023: 109,4 Mio. Euro

Gesellschafter der DWS Investment GmbH

DWS Beteiligungs GmbH,
Frankfurt am Main

Stand: 31.10.2024

DWS Investment GmbH
60612 Frankfurt am Main
Tel.: +49 (0) 69-910-12371
Fax: +49 (0) 69-910-19090
www.dws.de